

„Aktuelles und Entwicklungen im Milchbereich und alles über Butter“

Absolvententag 2010 – Bucklige Welt und Umgebung

Mittwoch, 10 November 2010

GH Heissenberger in Krumbach

Dipl.-Päd.Ing. Josef Weber

Bewegte Zeiten.
Starker Partner.



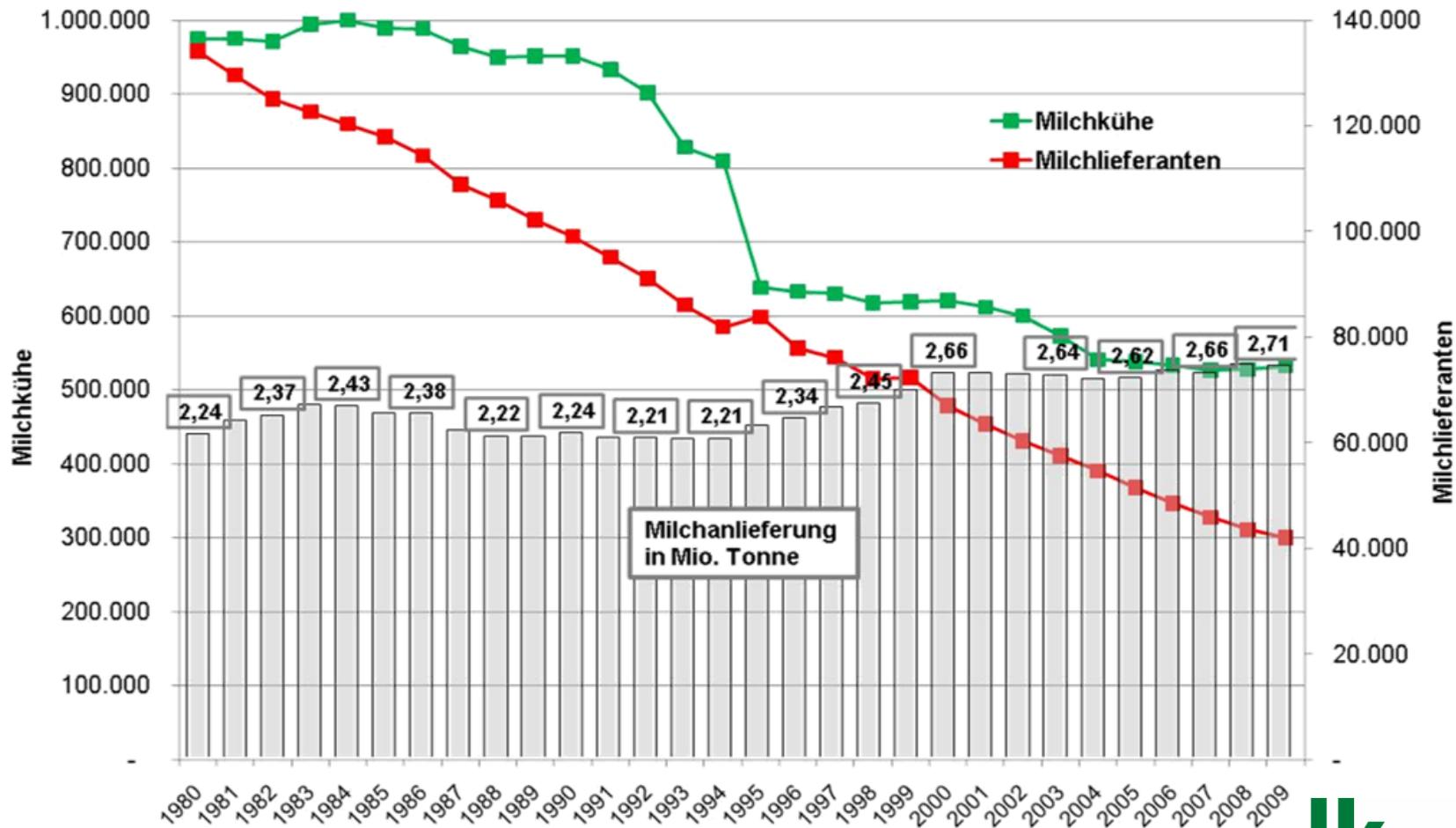
landwirtschaftskammer
niederösterreich

Milchwirtschaft in Österreich 2010

- 37.864 Milchbauern
- 71.500 kg durchschnittliche Milchanlieferung/Milchbauer
- 532.976 Milchkühe
- 2,709 Mio. t Milchanlieferung
- 92 Be- und Verarbeitungsbetriebe mit 97 Betriebsstätten
- 4.376 Mitarbeiter
- ca. 1,98 Mrd. € Umsatz

Quelle: VÖM, Milchwirtschaftl. Tagung 17.9.2010

Milchanlieferung, Anzahl der Milchlieferanten und der Milchkühe 1980-2009, Österreich



Quelle: AMA

Thurner, 28.10.2010

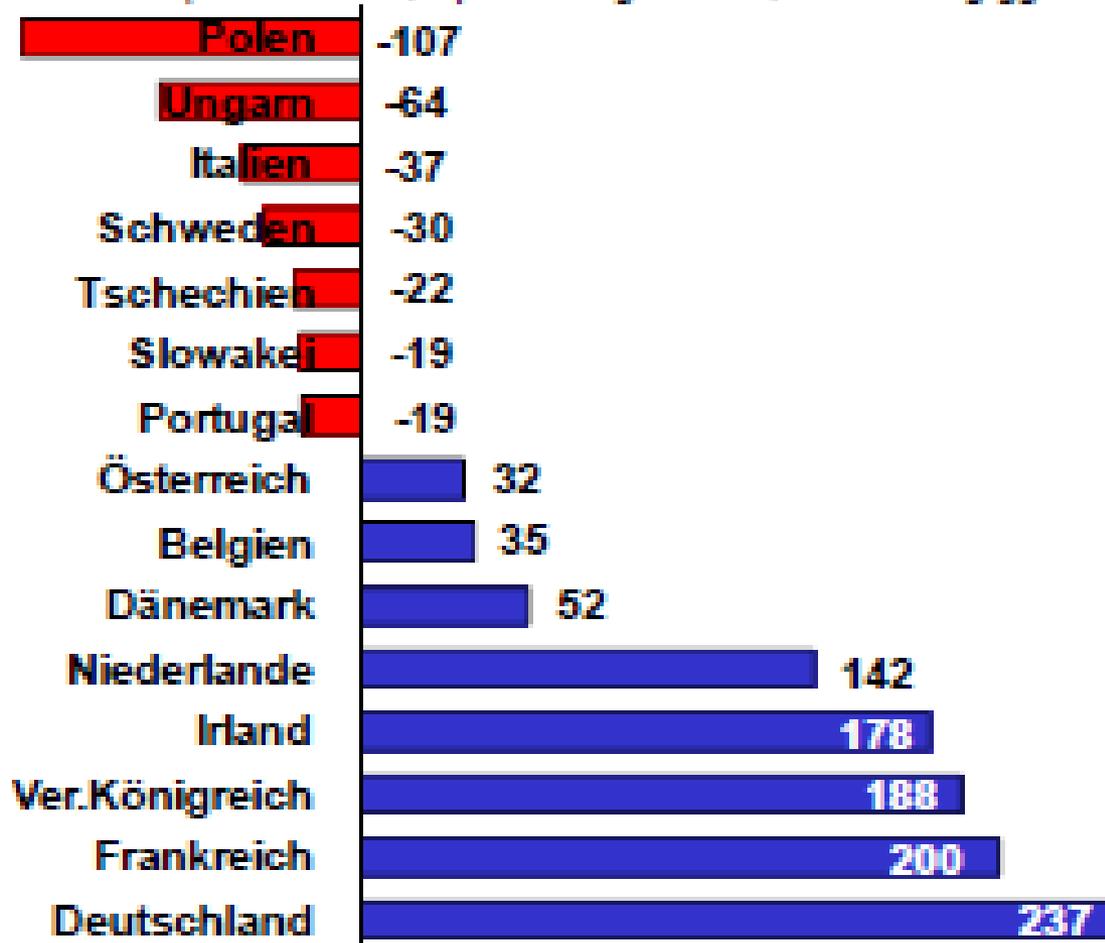


landwirtschaftskammer
österreich

Änderungen bei der Milchanlieferung

Änderungen bei der Milchanlieferung

(1.000 Tonnen, April bis August 2010, Abweichung gg. Vorjahr)

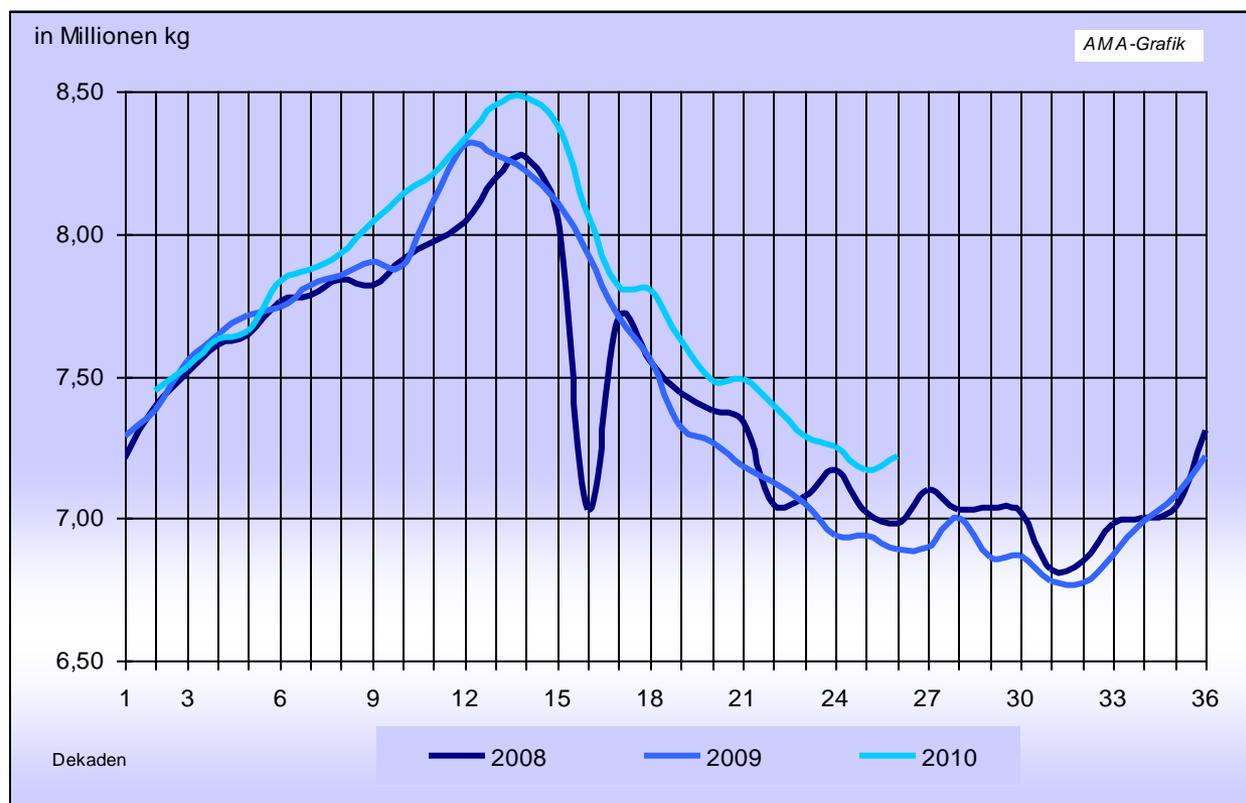


© ZMB

lk

landwirtschaftskammer
niederösterreich

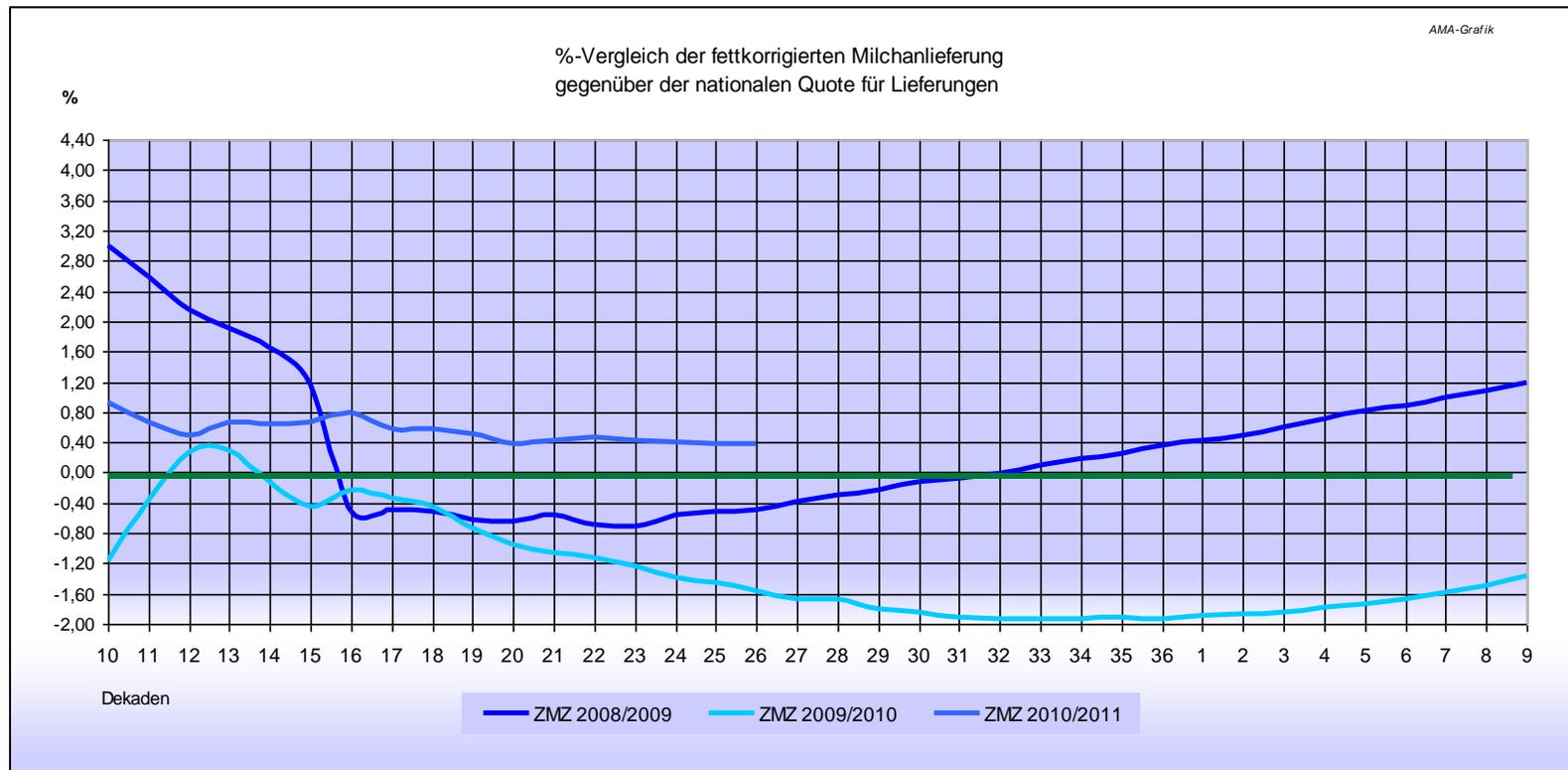
Milchanlieferung in Österreich: bisher + 3,1% im ZMZ 2010/11 gegenüber 09/10



Anmerkung: 16. Dekade 2008: Milchstreik

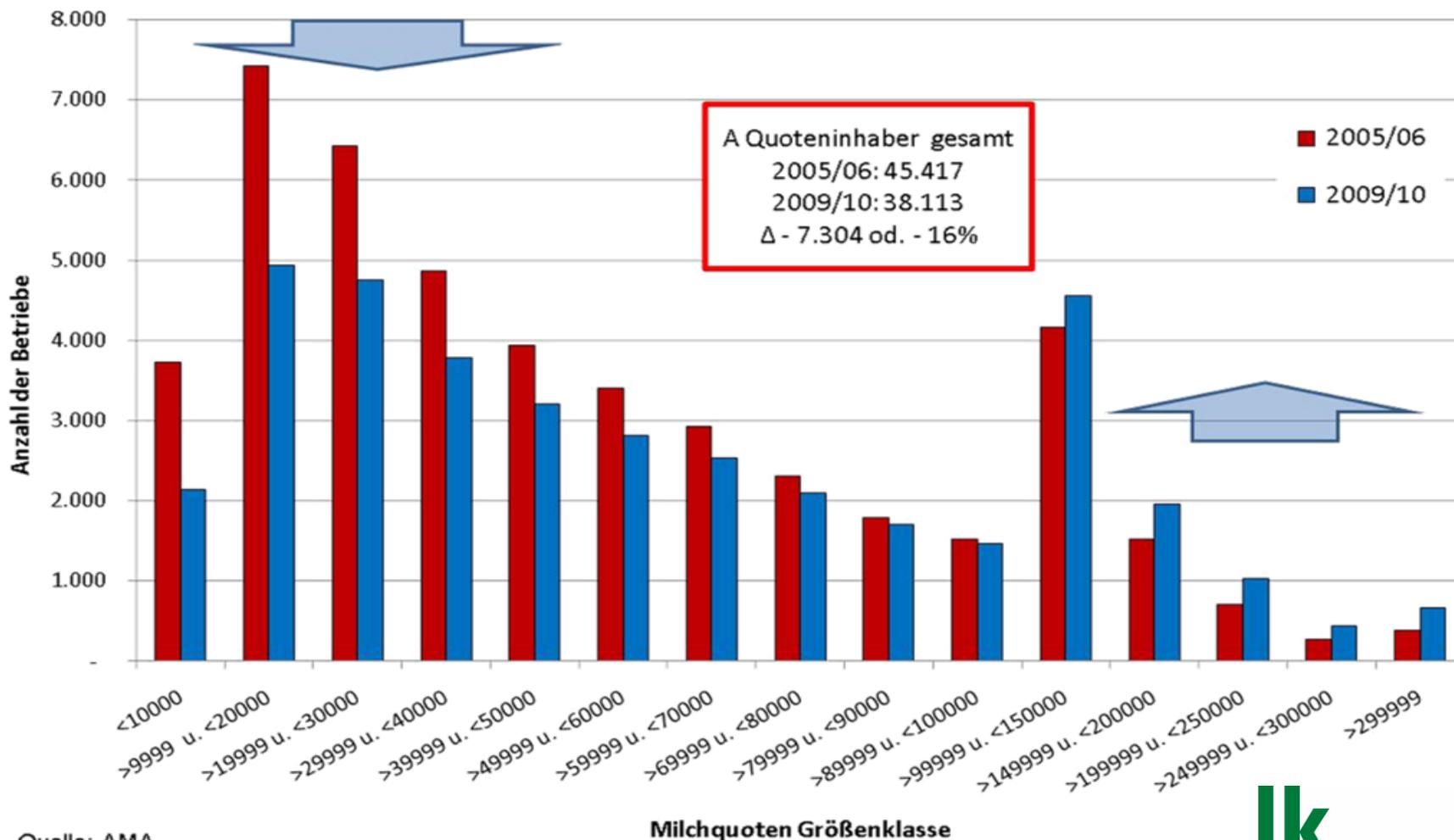
Quelle: AMA, vorläufige Daten Oktober 2010

Quotenausnützung



Quelle: AMA, vorläufige
Berechnung

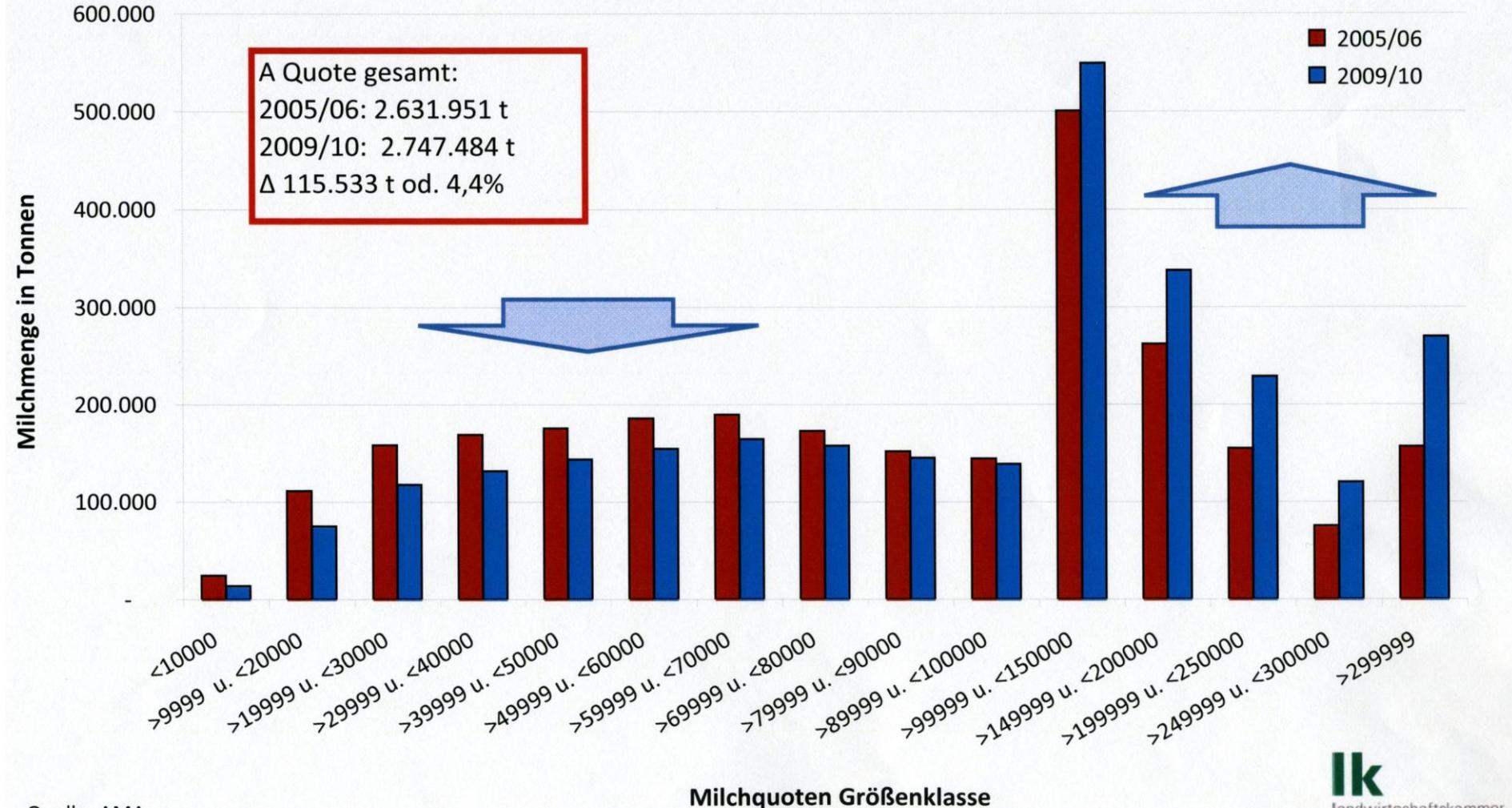
Struktur österr. Milcherzeuger nach einzelbetrieblicher A-Quote Vergleich 2005/06 und 2009/10



Quelle: AMA

Thurner, 28.10.2010

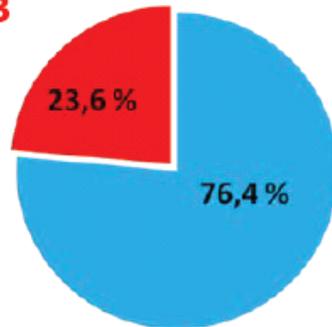
Struktur der österr. Milchquote Vergleich 2005/06 und 2009/10



Quelle: AMA

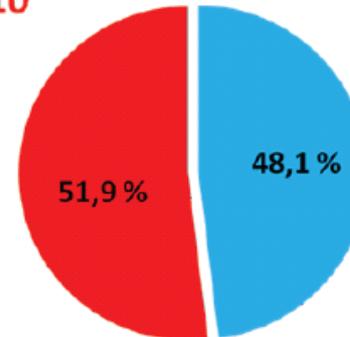
Molkereistruktur in Österreich

Top 3

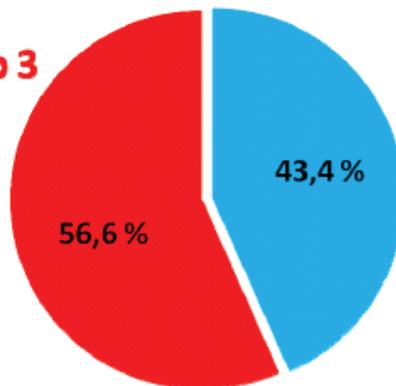


1994

Top 10

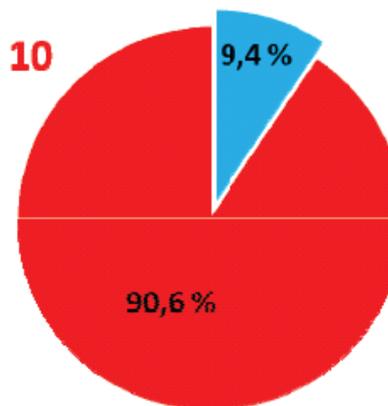


Top 3



2009

Top 10

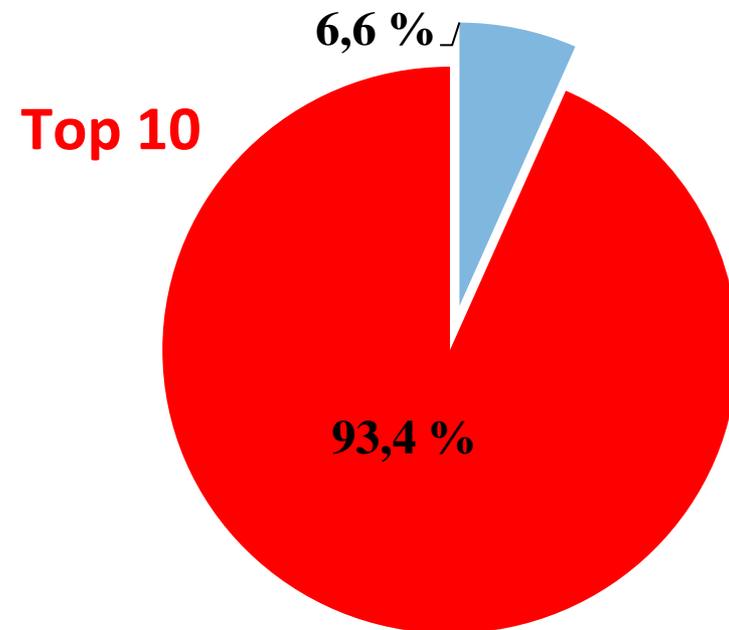
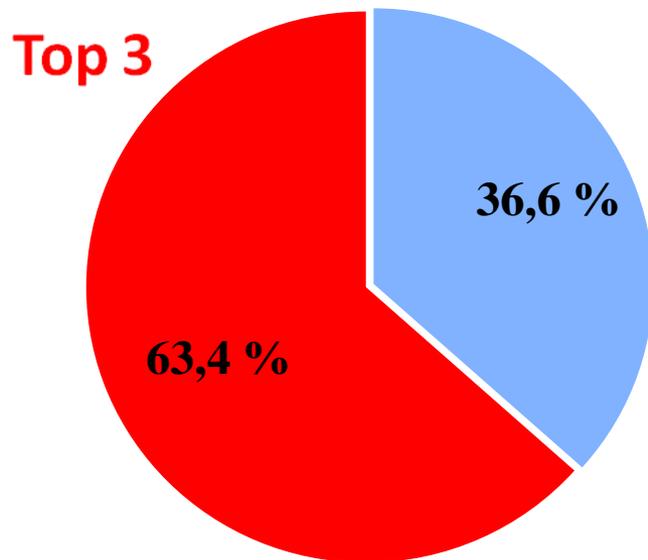


Stand Mai 2010

Quelle: VÖM, Milchwirtschaftl. Tagung 17.9.2010

Turner, 28.10.2010

Molkereistruktur nach Fusion BLM mit Tirolmilch



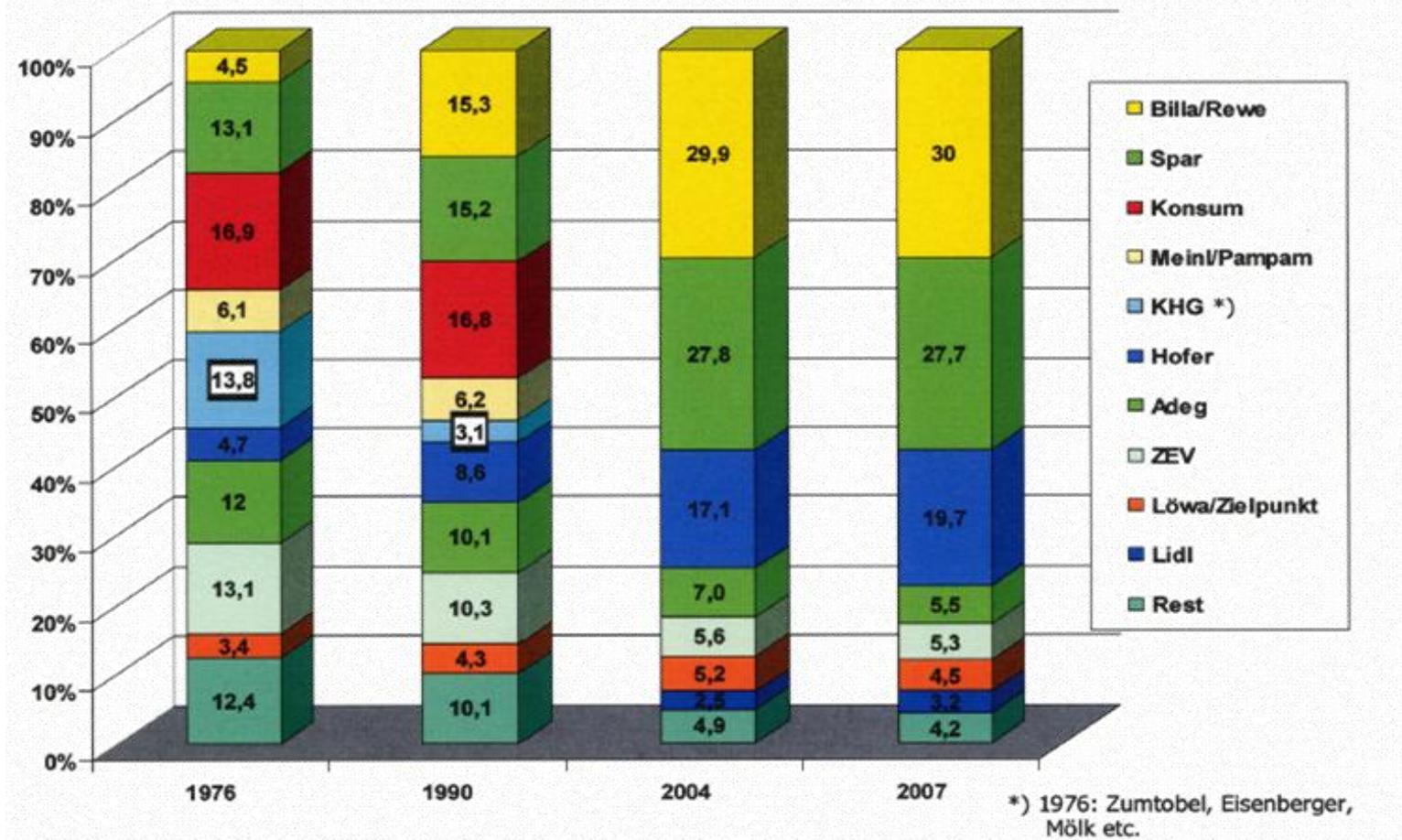
Übersicht 2: Die 14 wichtigsten Milcherfasser in Österreich



© top agrar

Die drei größten österreichischen Molkereien Berglandmilch, NÖM AG und Gmundner Molkerei halten 50 % des österreichischen Marktes. Außerdem spielen drei bayerische Unternehmen eine wichtige Rolle. Grafik: Orb

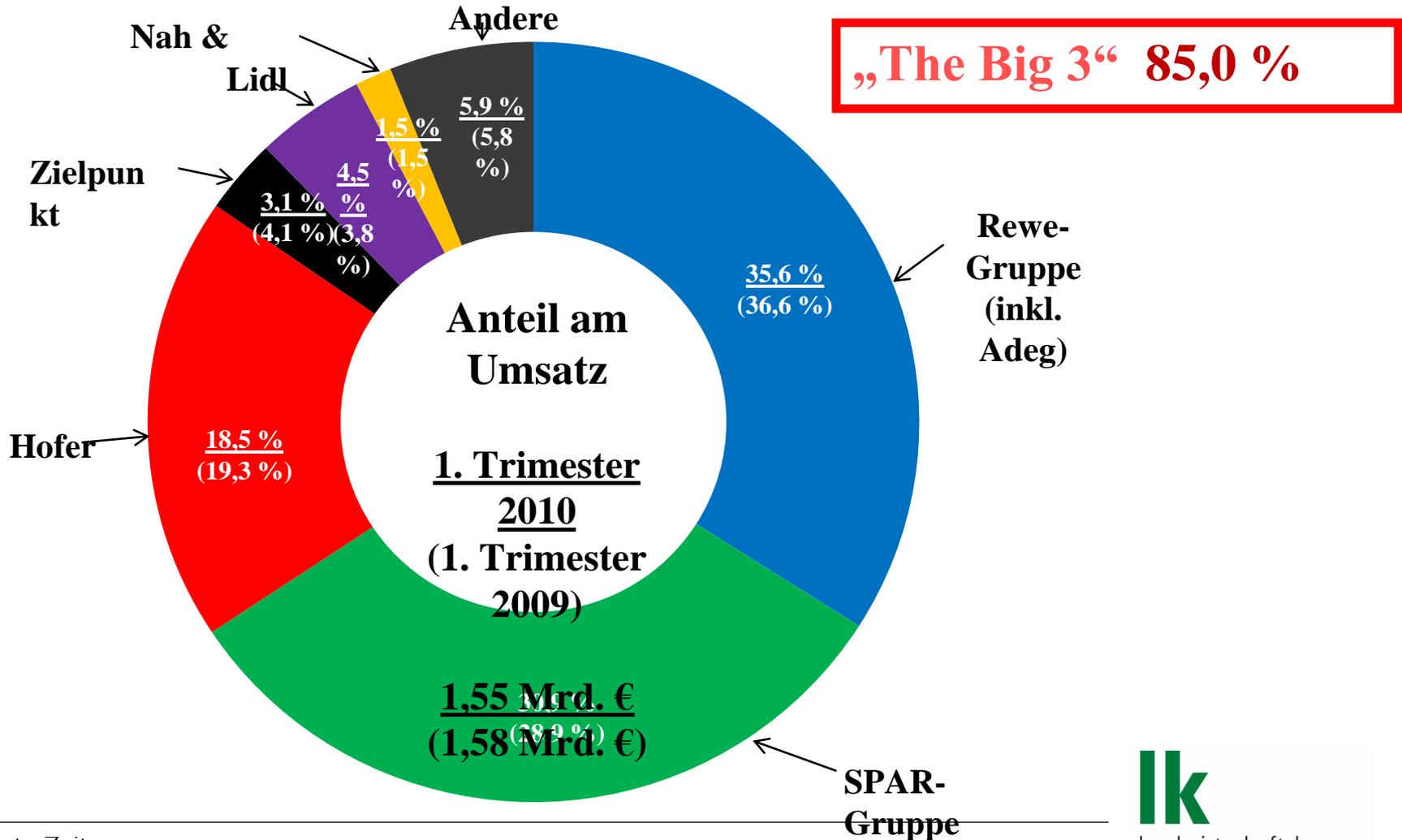
Zum Vergleich: Entwicklung der Marktanteile LEH



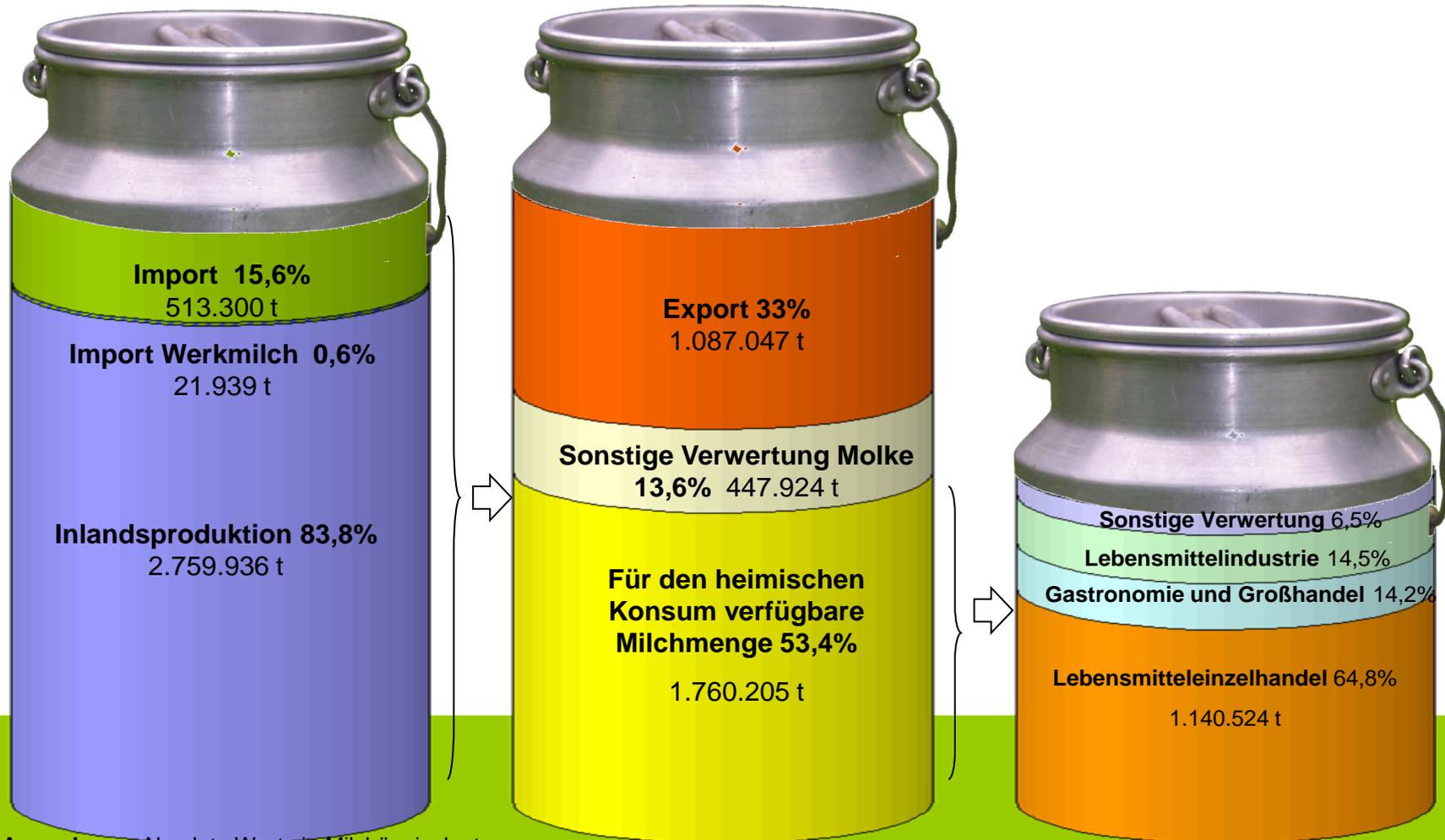
Quelle: AC Nielsen + Schätzung Dr. A.C. Steinbrecher

Thurner, 28.10.2010

Marktanteil im Lebensmittelhandel



Wohin fließt die Milch in Österreich? Datenbasis 2008



Anmerkung: Absolute Werte in Milchäquivalent

Quelle: Einfuhr und Ausfuhrdaten Statistik Austria; Milcheinsatz, TM-Gehalt und Produktionsmenge AMA; Berechnung BMLFUW Abt. III/6

Österreich ist mit EU-Binnenmarkt eng verflochten

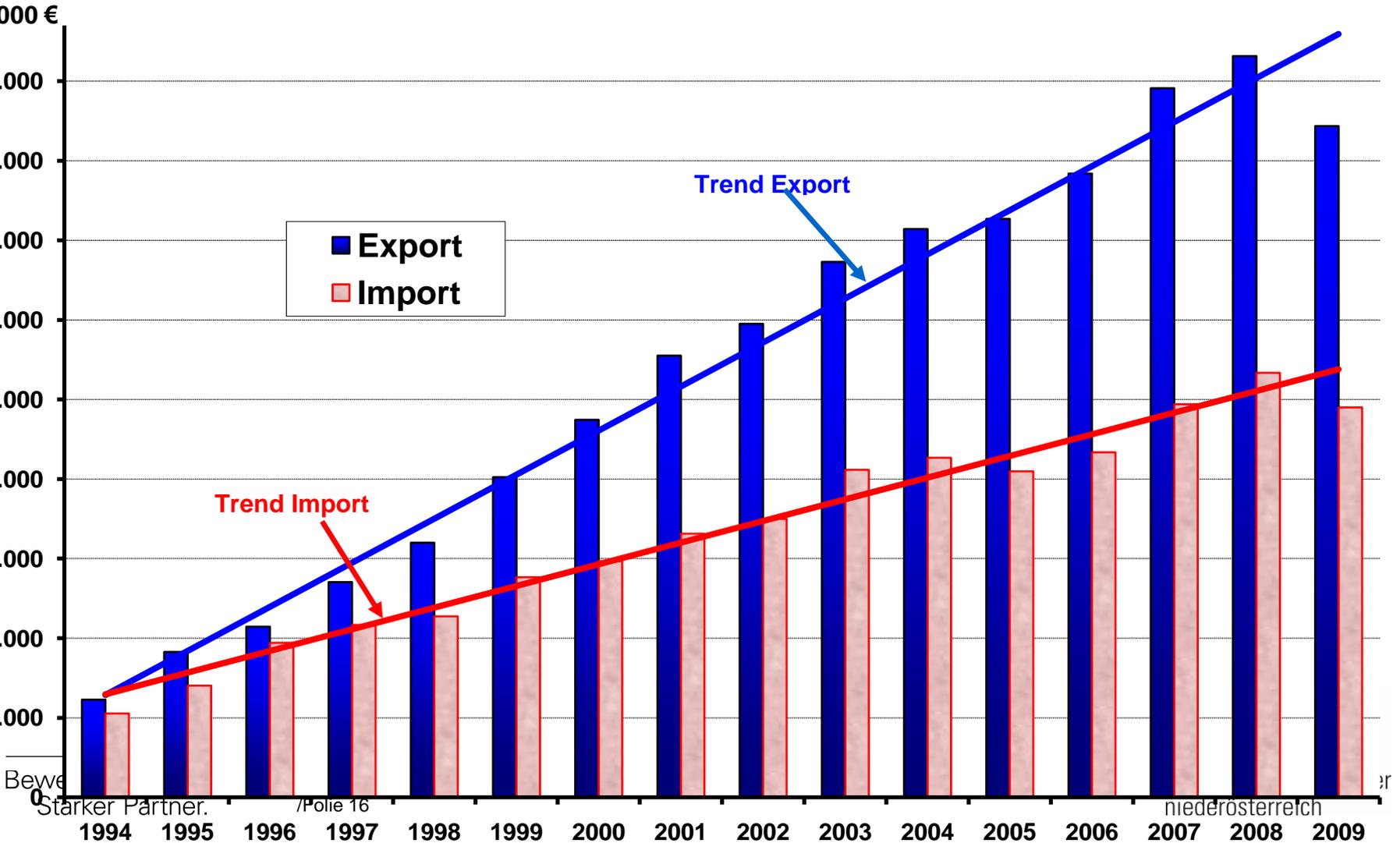
- Heimische Produktionsmilchmenge: 2.759.936 t
- Import-Export-Saldo:
 - Import (inkl. Import Werkmilch): 535.239 t
 - Export: 1.087.047 t
 - **Saldo: 551.808 t**
- **Selbstversorgungsgrad: 120%**



Quelle: BMLFUW (DI Rosenwirth)

Turner, 28.10.2010

Entwicklung des milchwi. Außenhandels

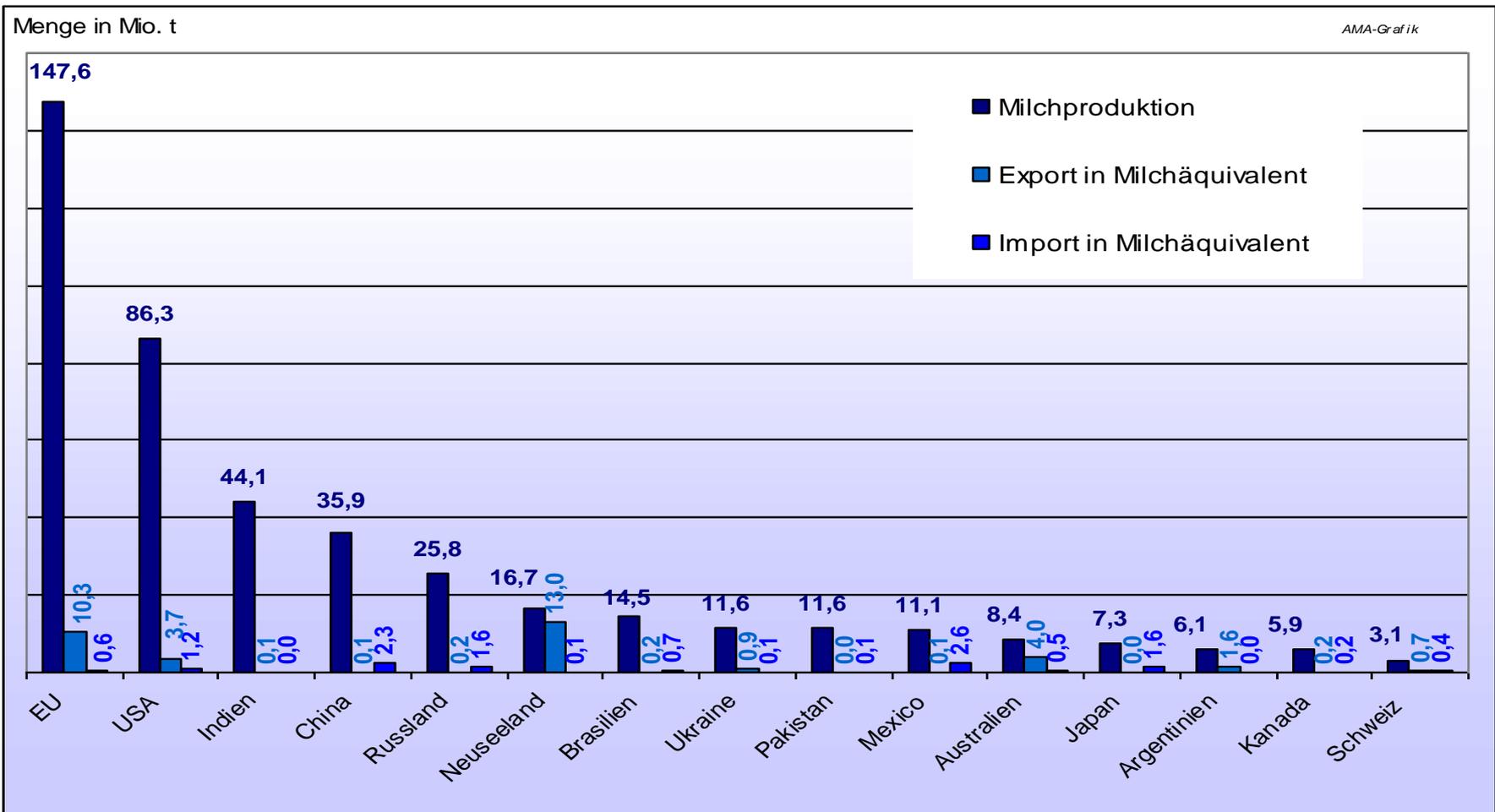


Entwicklungen Export/Import

Außenhandel (in 1000 €)

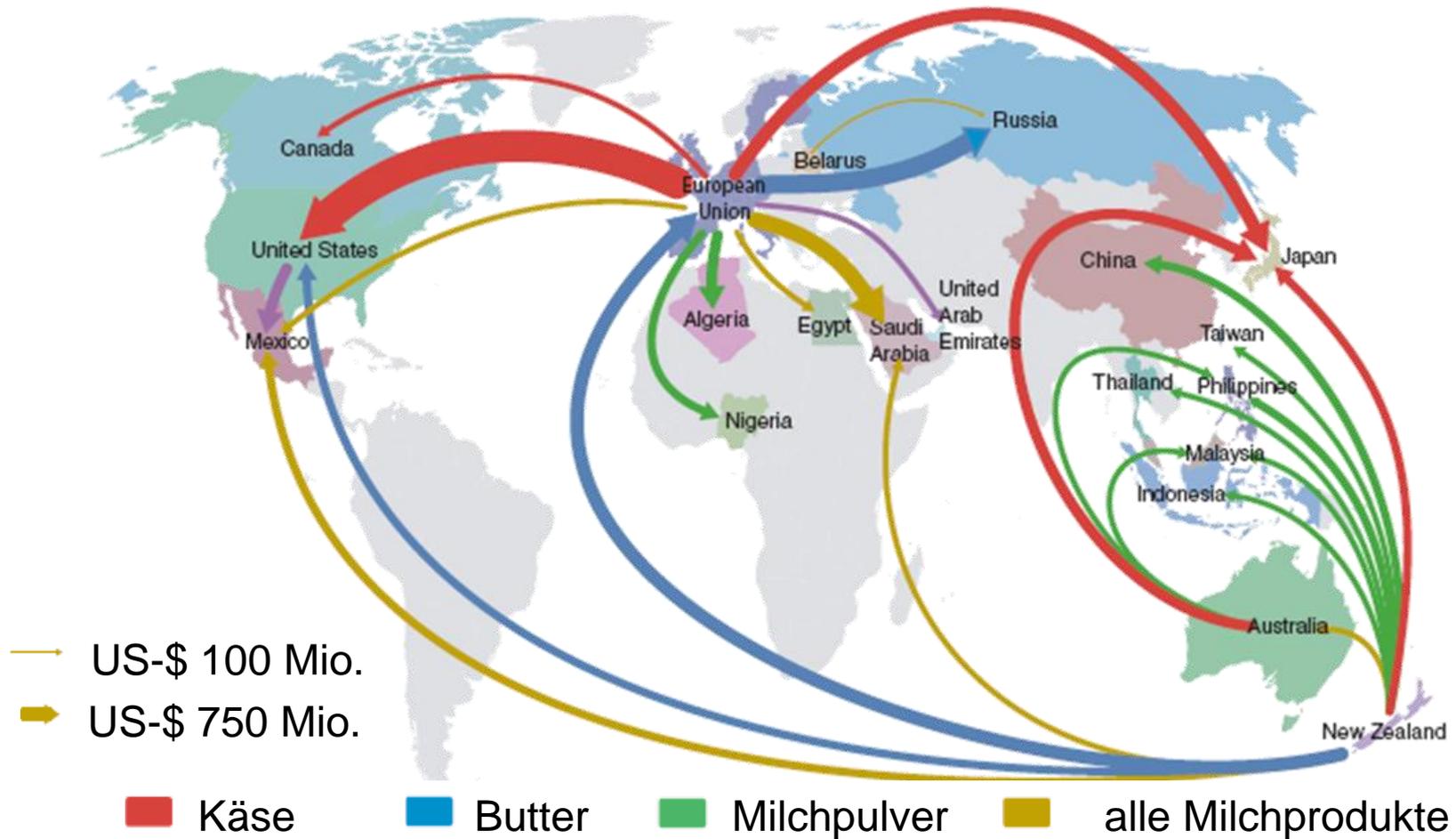
	1994:	2009:	2010 (1.Hj):
Export:	122.788	848.288	443.912
Import:	105.434	494.546	251.636
<hr/>			
Überschuss:	17.354	353.742	192.276

Milchproduktion/Export/Import international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

Der Welt-Milchmarkt wird von wenigen Exporteuren dominiert



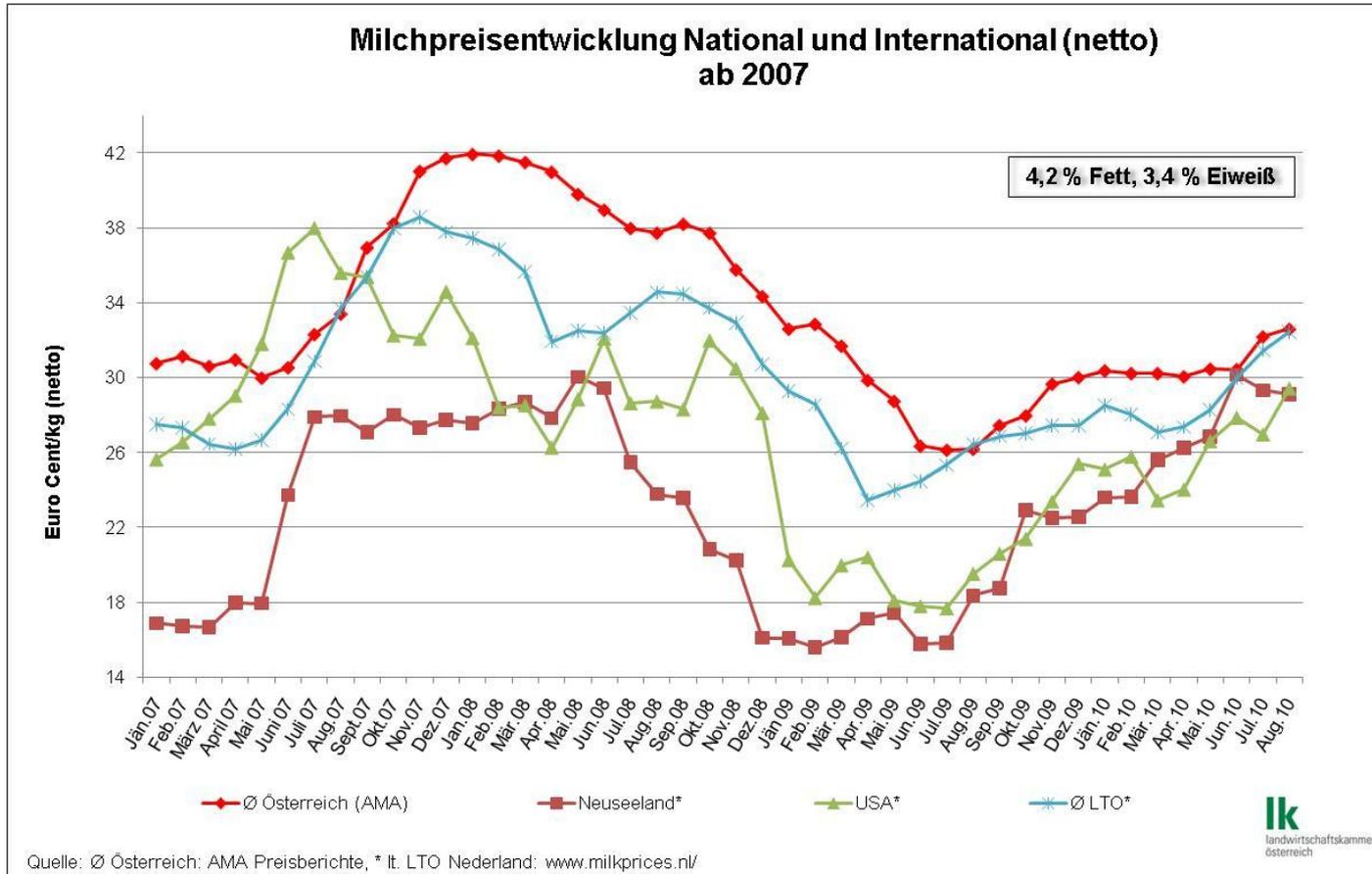
Quelle: USDA, 2006

Thurner, 28.10.2010

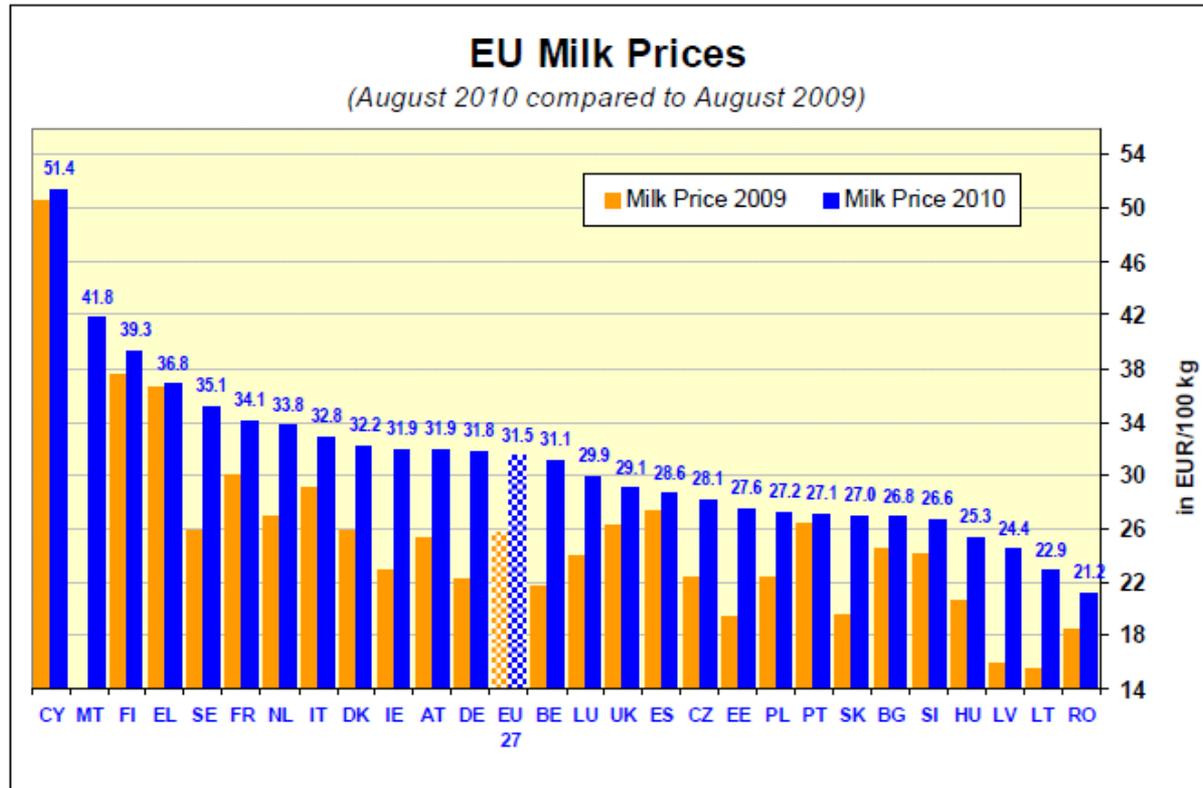
IK

landwirtschaftskammer
österreich

Milchpreisentwicklung national und international



EU Milchpreisvergleich, August 2010



NB: The above national price averages are of mixed nature, some relate to standardised milk, others to milk with real fat and protein content, pending harmonisation under reg. 479/2010

Source: MS' communications under Reg. 479/2010

August data not received from PT, replaced by DG Agri estimates / Agrimer estimate for FR

Market Situation, 07 October 2010

5

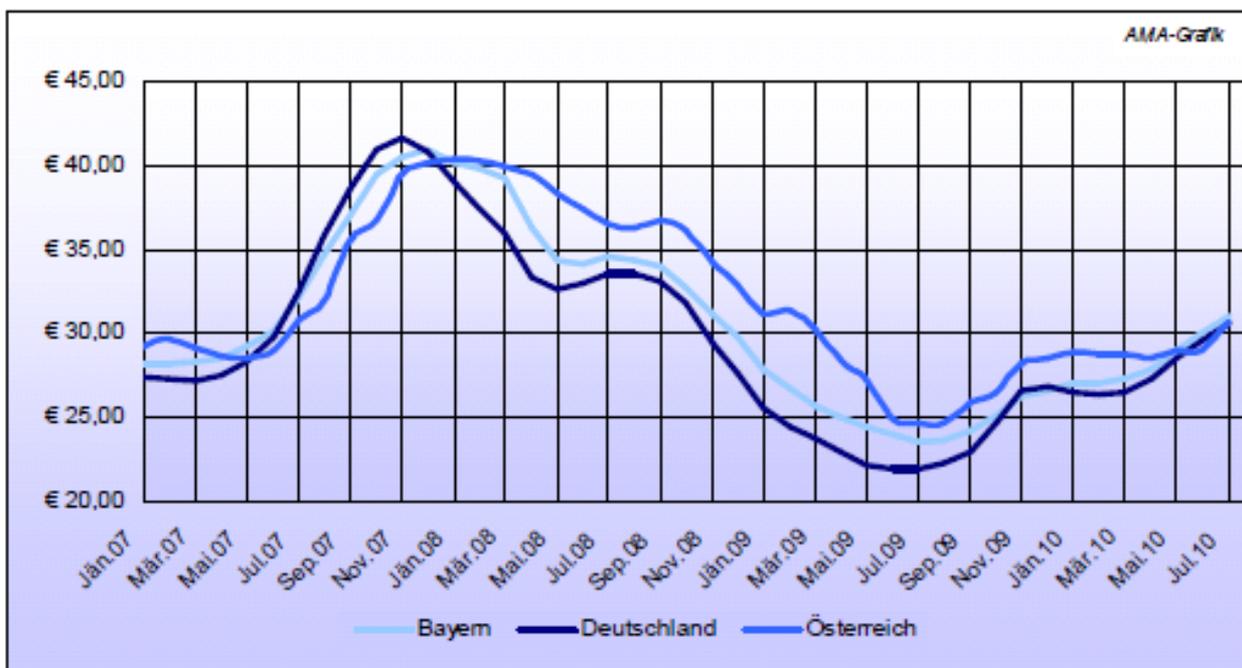
Quelle: Marktbericht EK, 7.10.2010

Thurner, 28.10.2010

Milchpreisentwicklung

Vergleich Österreich-Deutschland-Bayern

R) Erzeugermilchpreise ab Hof - Österreich im Vergleich mit Deutschland u. Bayern
in EUR exkl. Ust je 100 kg, 3,7 % Fett, 3,4 % Eiweiß



Quelle: BMELV, AMI, AMA Monatsmeldung

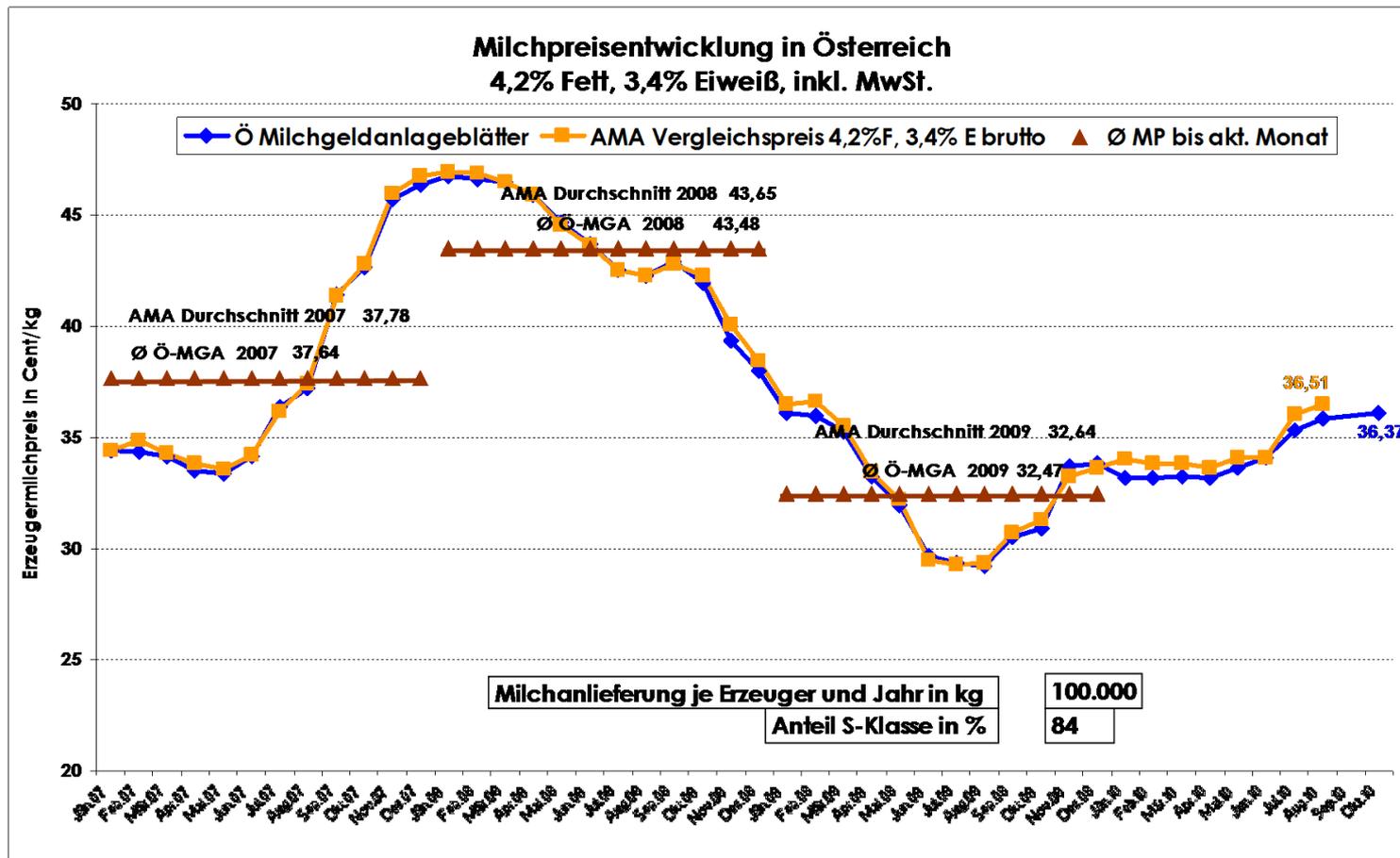
Quelle: AMA Marktbericht 7/2010

Turner, 28.10.2010

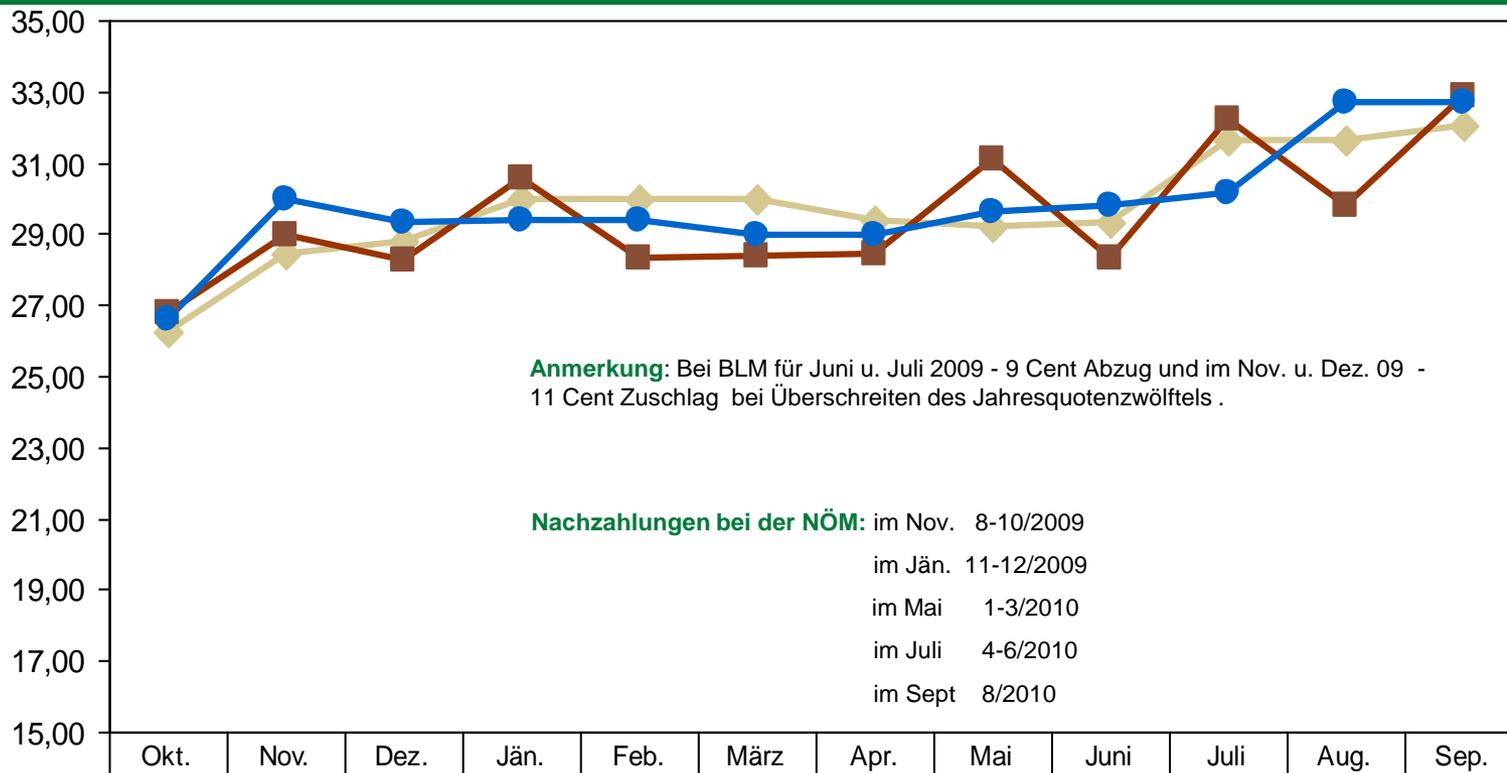


landwirtschaftskammer
österreich

Milchpreisentwicklung in Österreich Oktober 2010



Milchpreisentwicklung der NÖ Molkereien 09/10



Tatsächlich geleisteter Auszahlungspreis/kg unter Berücksichtigung sämtlicher Zu- und Abschläge, ohne MwSt.
bei 4,2 % Fett und 3,4 % Eiweiß – **konventionelle Milch**
Allfällige Nachzahlungen werden im Monat der tatsächlichen Auszahlung an den Milcherzeuger berücksichtigt.

Wie entwickelt sich der Milchpreis in Zukunft?

Open question: Where will milk prices be in the future?

Euro 2006

56

48

40

32

24

16

8

US-\$ per 100 kg milk ECM

70

60

50

40

30

20

10

0

1996

1997

1998

1999

2000

2001

2002

2003

2004

2005

2006

1 2007

2 2007

3 2007*

4 2007*

5 2007*

6 2007*

7 2007*

8 2007*

World market price for "milk"

Canada

Italy

USA

Months, years (?)

Thurner, 28.10.2010

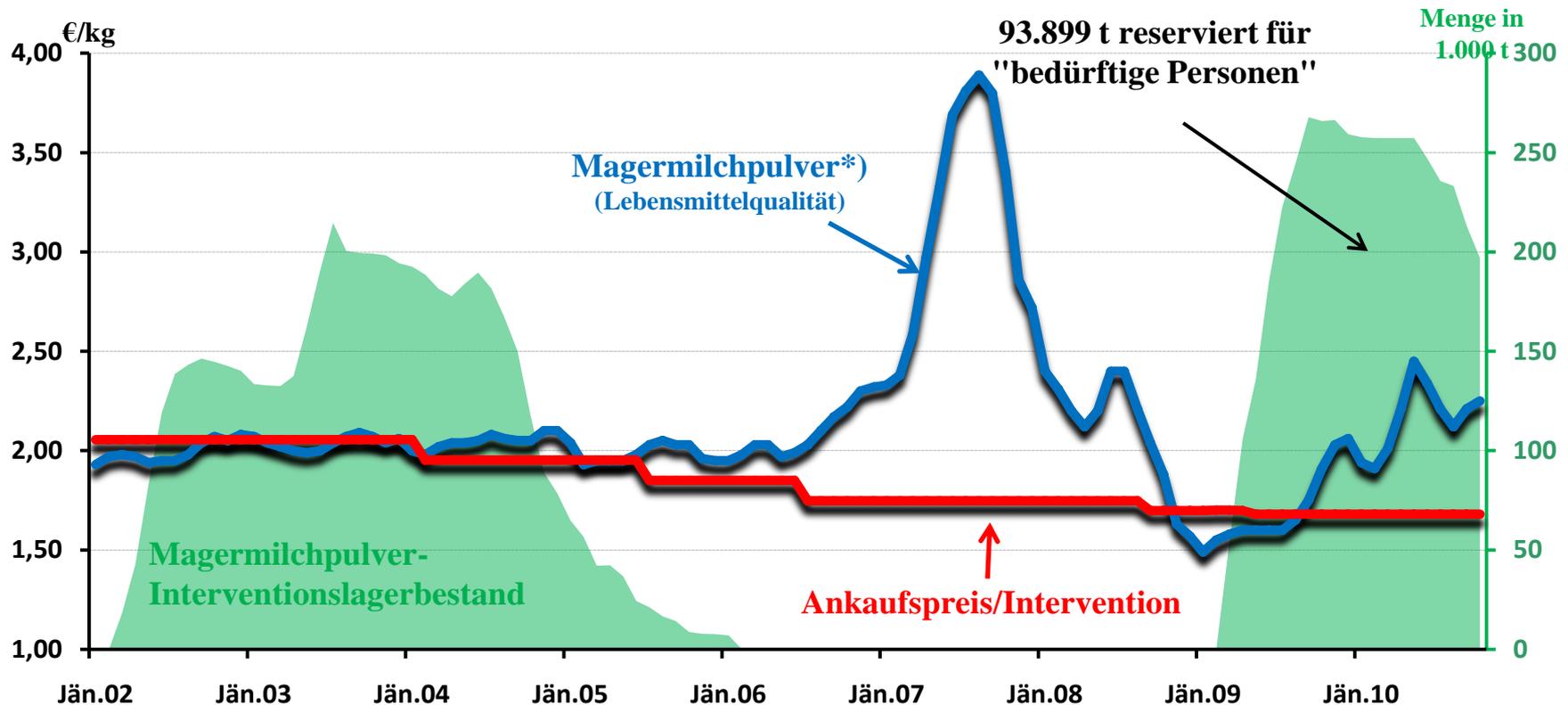
Marktsteuerungsmaßnahmen im Krisenjahr 2009

- Intervention über die festgelegten Grenzen hinaus fortgesetzt
 - Butter: 83.000 Tonnen - (30.000)
 - MMP: 282.000 Tonnen - (109.000)
- Beihilfe „Private Lagerhaltung Butter“ über 15. August hinaus verlängert
 - 2009: 137.000 Tonnen eingelagert
- Exporterstattungen wieder aktiviert am 23. Jänner 2009
- Agrarministerrat 19. Oktober 2009: 300 Mio. Euro für die Milchbauern

Besondere Marktstützungsmaßnahme Milch

- Soforthilfemaßnahmen auf Grund der internationalen Finanz- und Wirtschaftskrise **300 Mio. EUR** für alle EU-Staaten
- Betrag für Österreich von rund **6,05 Mio. EUR** wurde an 40.596 Milcherzeuger überwiesen
- Beihilfesatz von **0,205 Cent / kg Quote** für Lieferungen bzw. Direktverkäufe - Mindestauszahlungsbetrag EUR 50,-
- Überweisung des Auszahlungsbetrages und der Bescheidversand durch die AMA erfolgte am **29. Juni 2010**

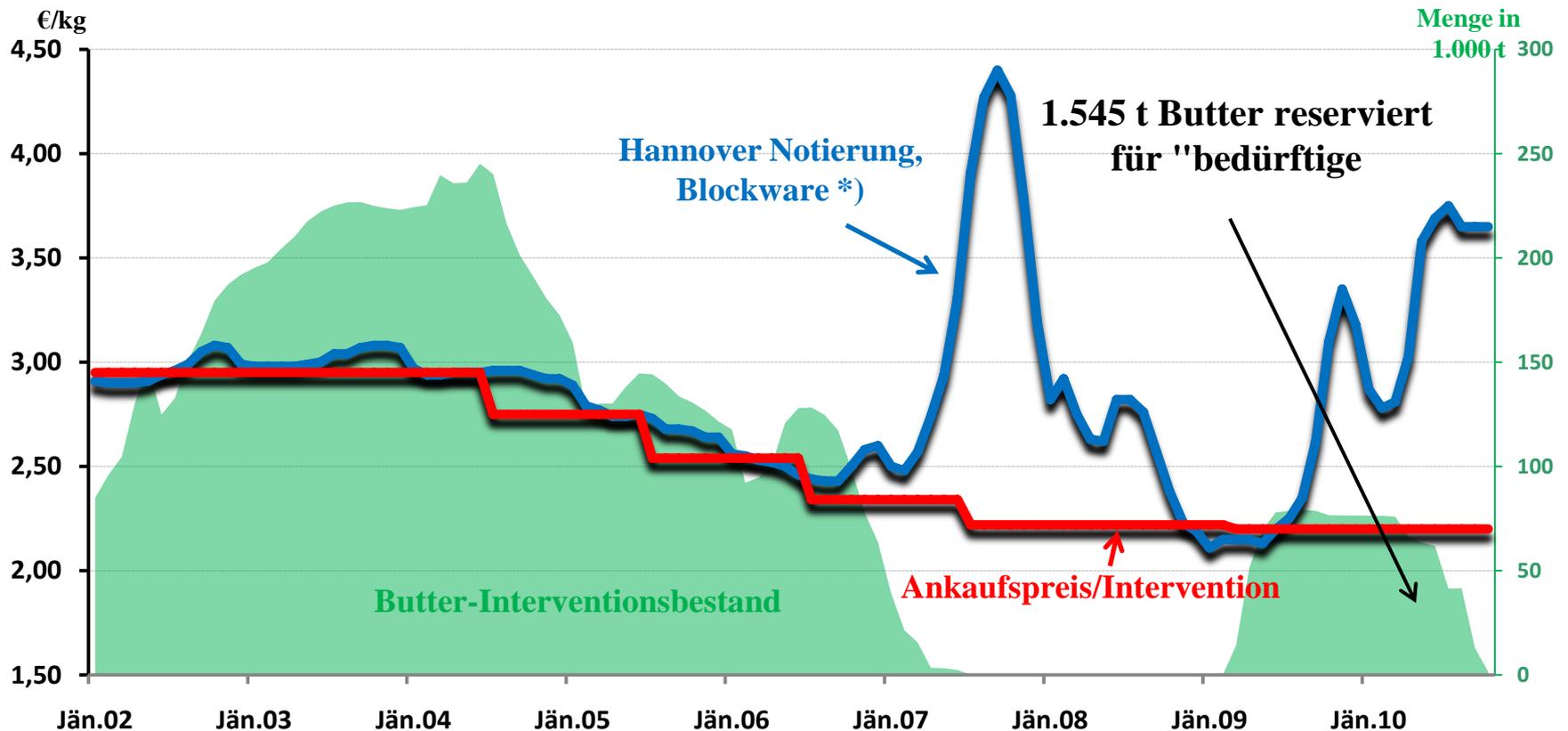
Entwicklung der Preise für MMP und der Interventionslager



Quelle: VÖM, Stand: Anfang Oktober 2010 *) Durchschnitt untere Notierung

Thurner, 28.10.2010

Entwicklung der Butterpreise und des Interventionslagers



Quelle: VÖM, Stand: Anfang Oktober 2010 *) Durchschnitt untere Notierung

Thurner, 28.10.2010

Milchkuhprämie in Österreich



Ziel:

- Das Auslaufen der Milchquotenregelung stellt für strukturschwache Gebiete eine zusätzliche Herausforderung dar (von EU anerkannt).

Somit ist es für Österreich erst möglich geworden eine Milchkuhprämie ab 2010 einzuführen.

- **Volumen EUR 26 Mio. pro Jahr**
- Die Milchkuhprämie ist **nicht** als Ausgleich für das derzeitige Milchpreisniveau geschaffen worden sondern zur Abfederung allfälliger Nachteile durch Quotenauslauf.

Milchkuhprämie 2010

- Automatische Ermittlung der prämierten Tiere über die Rinderdatenbank
- **Finanzierung:** 26 Mio € → (11,9 Mio EU, 14,34 Bund und Land)
- Antragstellung erfolgte mit MFA 2010
- Max. 30 Milchkuhe/Betrieb
 - 1 -10 Milchkuh ca. 62 €
 - 11 - 20 Milchkuh ca. 40 €
 - 21 - 30 Milchkuh ca. 30 €
- Auszahlung: Februar/März 2011



Welche Auswirkungen hat dieses Modell

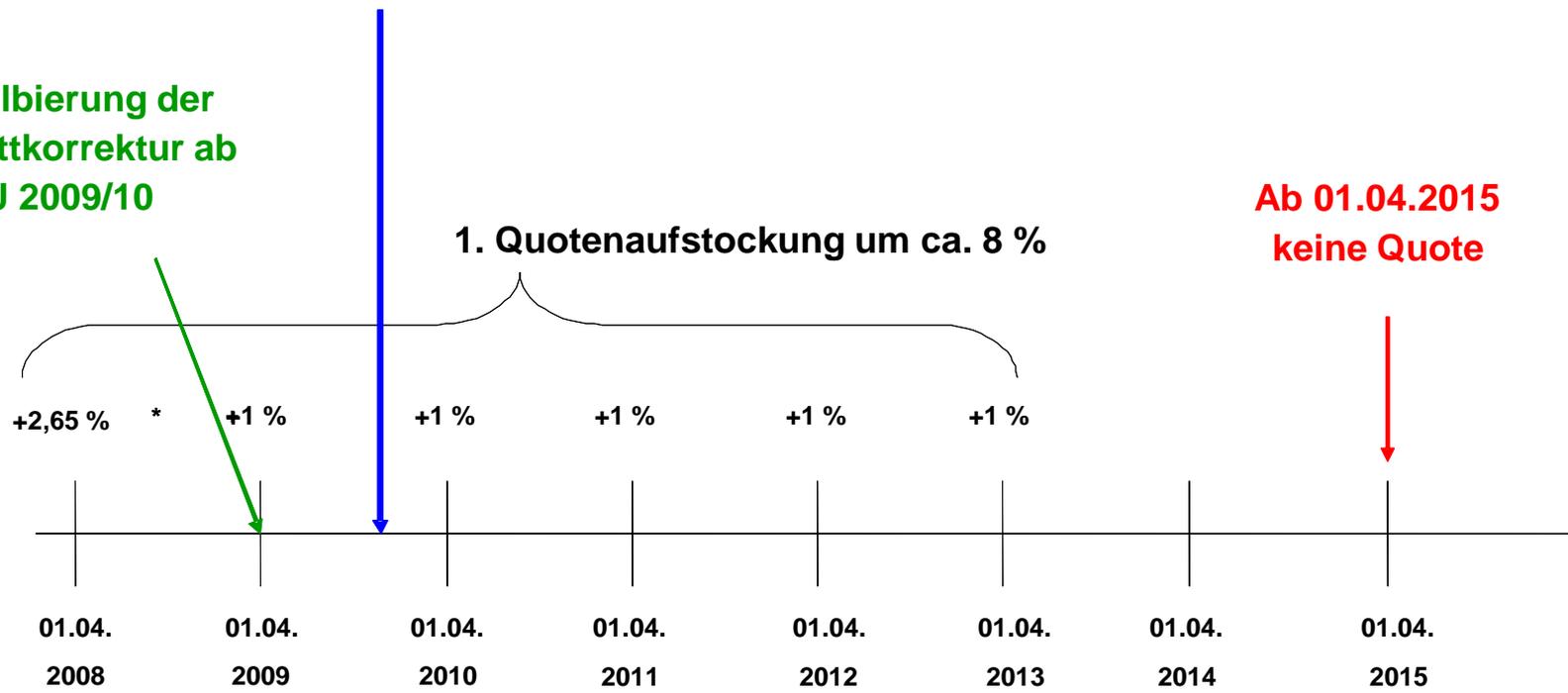
- Alle Milchquotenbetriebe erhalten eine Milchkuhprämie, nicht nur jene im Berggebiet
- Voraussetzung strukturelle Nachteile berücksichtigen
 - 95% der MIK erhalten eine MIK-Prämie
 - 64% der MIK erhalten die I. = höchste Kategorie



Der Health-Check und die Umsetzung

3. Einführung einer Milchkuhprämie ab 2010

2. Halbierung der Fettkorrektur ab WJ 2009/10



* inkl. 0,5 % 3. Schritt GAP-Reform

Milchquotenaufstockung

Zuteilungsmengen:

- 2009/2010: ausgesetzt auf Grund Marktlage
- 2010/2011: 58.000 Tonnen für die
ZMZ 2009/2010
und 2010/2011
- Zuteilungsfaktor 2,1511 %
- 2011/2012: 30.000 Tonnen
- 2012/2013: 30.000 Tonnen
- 2013/2014: 30.000 Tonnen



Milchquotenzuteilung 1.4.2010

- Zuteilungsmenge: **58.000 Tonnen**
- für die ZMZ 2009/10 und 2010/11
- Zuteilung erfolgt am Hauptbetrieb
- Antrag erfolgte über MFA 2010 oder Antrag 15.10. 2010
- Berechnung: Ende Oktober – **2,1511 %**
- Versand der Bescheide: November 2010
- Wirksamkeit: **1.4.2010**



Empfehlungen der Hochrangigen Gruppe Milch

- Vertragsbeziehungen
- Marktstellung der Milcherzeuger stärken
- Branchenorganisationen
- Transparente Wertschöpfungskette Milch
- Marktmaßnahmen und Terminmärkte
- Verbesserung der Produktkennzeichnung
- Forschung



- ▶ Schlussfolgerungen der Präsidentschaft (Belgien) vom 27.9.2010
- ▶ Unterstützt von 22 Mitgliedstaaten
- ▶ Entspricht im wesentlichen den Empfehlungen der HLG
- ▶ EK-Milchpaket Anfang Dezember zu erwarten
- ▶ Zu Verträgen, Verhandlungsmacht, Branchenorganisationen
- ▶ Kennzeichnung GD-übergreifend (EU-Informationsverordnung, Qualitätspaket)
- ▶ Übrige Themen bei GAP nach 2013 berücksichtigen



- ▶ **Vertragsbeziehungen:** schriftliche Vorabverträge über Rohmilchlieferungen (Preis, Menge, Lieferzeiten und Vertragsdauer), Leitlinien oder Legislativvorschlag, MS sollten Recht haben Verbindliches vorzuschreiben
- ▶ **Kollektive Verhandlungsmacht der Erzeuger:** ev. Regelung, wonach die Verbände der Milcherzeuger die Bedingungen des Vertrags mit einer Molkerei (einschließlich des Preises) gemeinsam aushandeln. Überprüfung einer solchen, dauerhaften oder befristeten, Regelung
- ▶ **Branchenverbände im Milchsektor:** prüfen, ob die Regelungen für Branchenorganisationen im Obst- und Gemüsesektor auch im Milchsektor anwendbar sind



- ▶ **Transparenz in der Wertschöpfungskette des Milchsektors:**
Europäisches Instrument für die Überwachung der Lebensmittelpreise weiter ausgestalten, mehr Information durch EUROSTAT und die nationalen statistischen Ämter
- ▶ **Marktbezogene Maßnahmen:**

bestehende Marktmaßnahmen als Sicherheitsinstrumente beibehalten

Green-Box-verträgliche Instrumente zur Verringerung der Einkommensvolatilität entwickeln





► **Vermarktungsnormen und Herkunftsangaben:**

Optionen für eine obligatorische/freiwillige Kennzeichnung des Erzeugungsorts bei Milchprodukten

bei Produktimitationen sind Behörden der Mitgliedstaaten gefordert, klare Kennzeichnung durchzusetzen

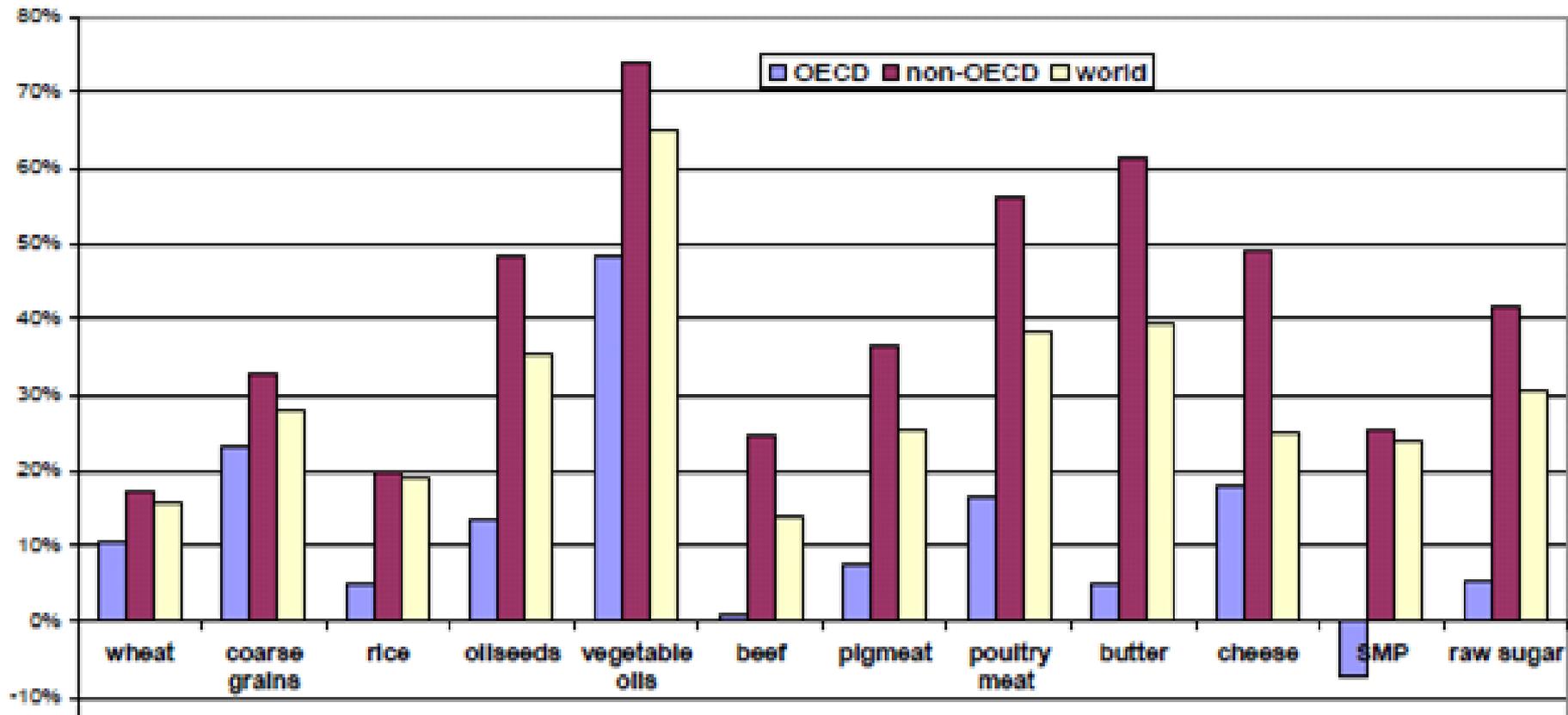
► **Innovation und Forschung:**

Bessere Information über die bestehenden Möglichkeiten im Rahmen der LE-Förderungen und der

Forschungsrahmenprogramme, bessere Koordination nationaler und gemeinschaftlicher Forschungsprogramme

Prognostiziertes Wachstum im Verbrauch einzelner Produkte

Consumption growth for selected products (average 2010-19 vs. average 1997-2006)

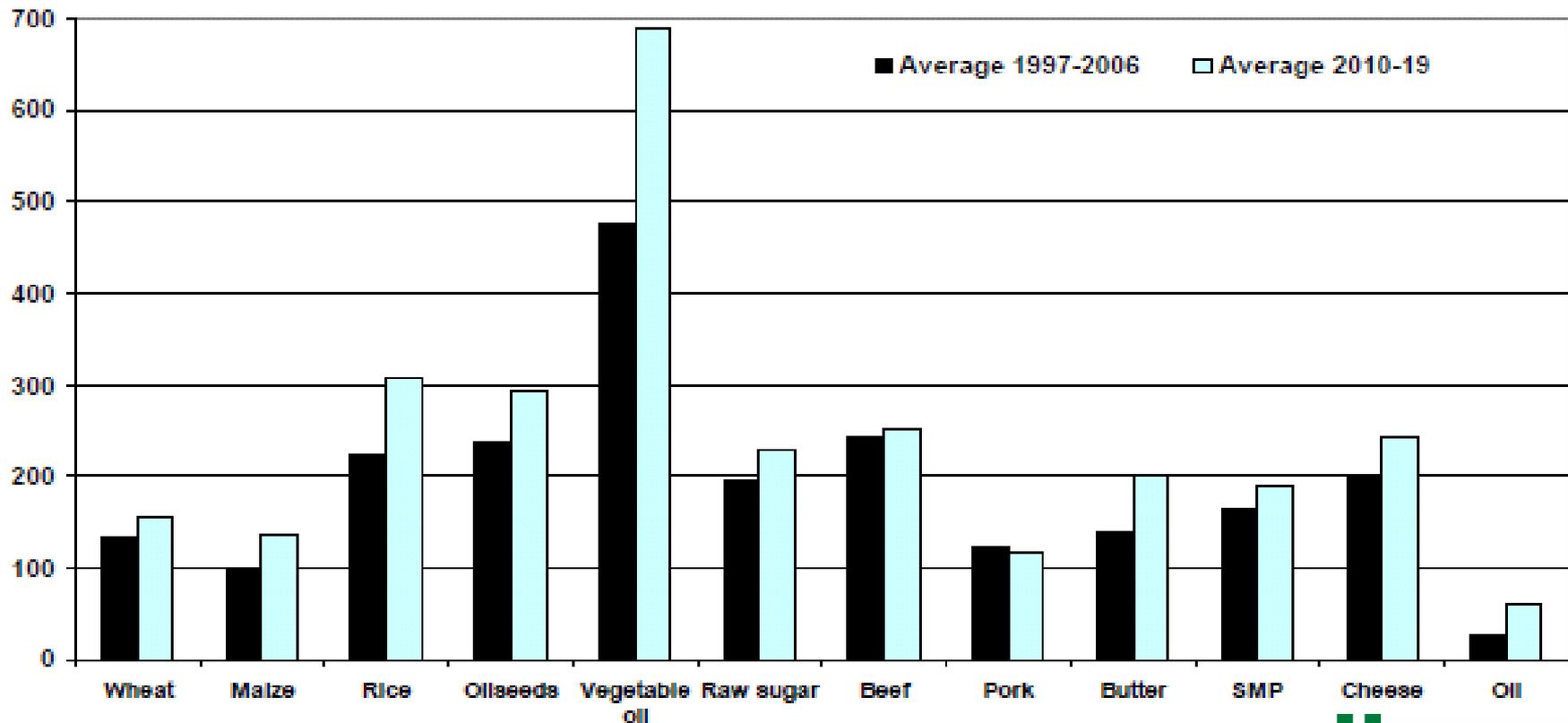


Quelle: DG AGRI

Turner, 28.10.2010

Prognostizierte Preisentwicklung für ausgewählte Produkte

Real prices in OECD-FAO baseline
(USD/t, except USD/100kg for livestock and USD/bar for oil)



Quelle: DG AGRI

Turner, 28.10.2010



landwirtschaftskammer
österreich

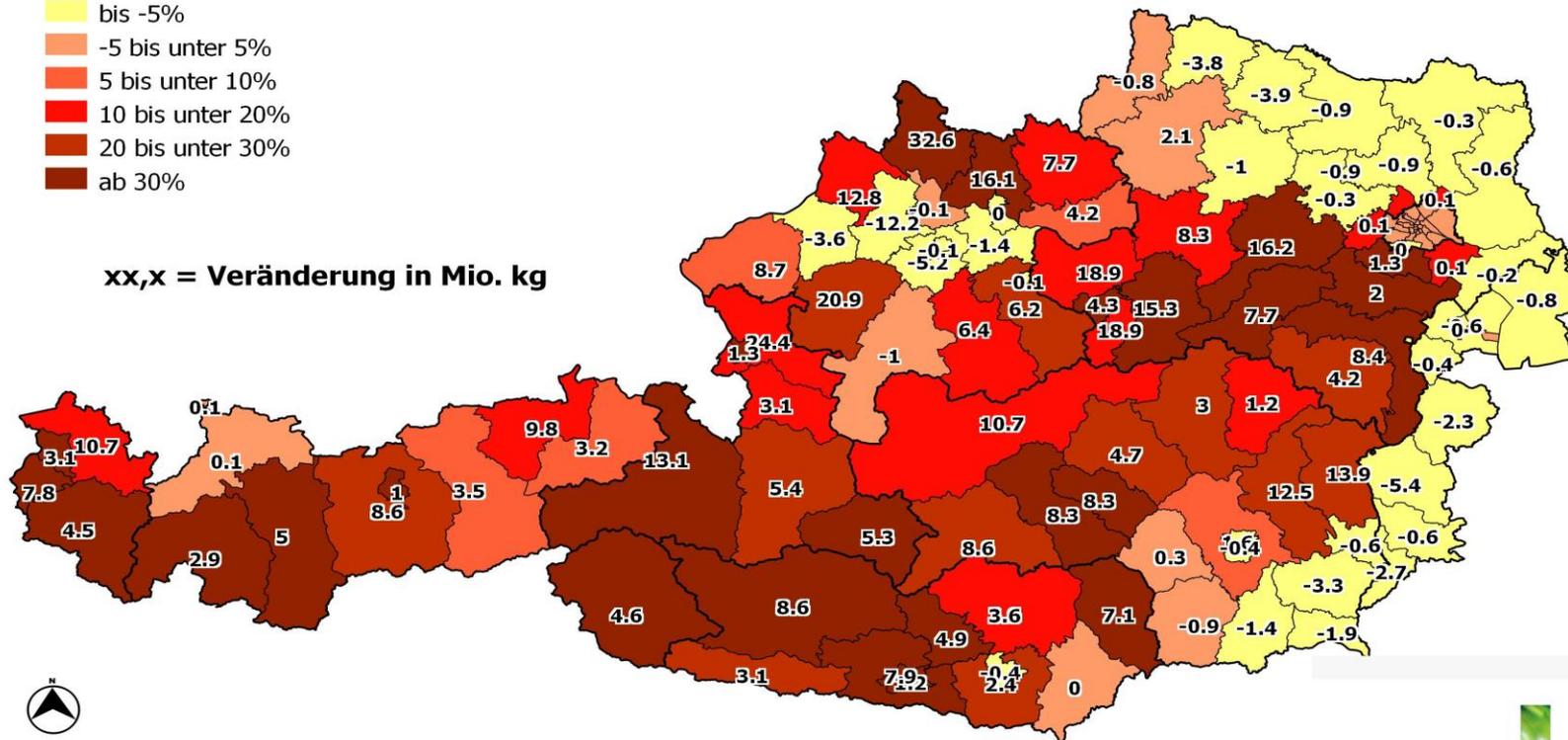
Veränderung der Milchquote von 1995 – 2009 nach Bezirken

Veränderung der Milchquote von 1995- 2009 nach Bezirken

Einfärbung nach der prozentuellen Veränderung der Milchquote (A- und D-Quote) nach Bezirk (ohne Berücksichtigung der Almen)

- bis -5%
- 5 bis unter 5%
- 5 bis unter 10%
- 10 bis unter 20%
- 20 bis unter 30%
- ab 30%

xx,x = Veränderung in Mio. kg



100

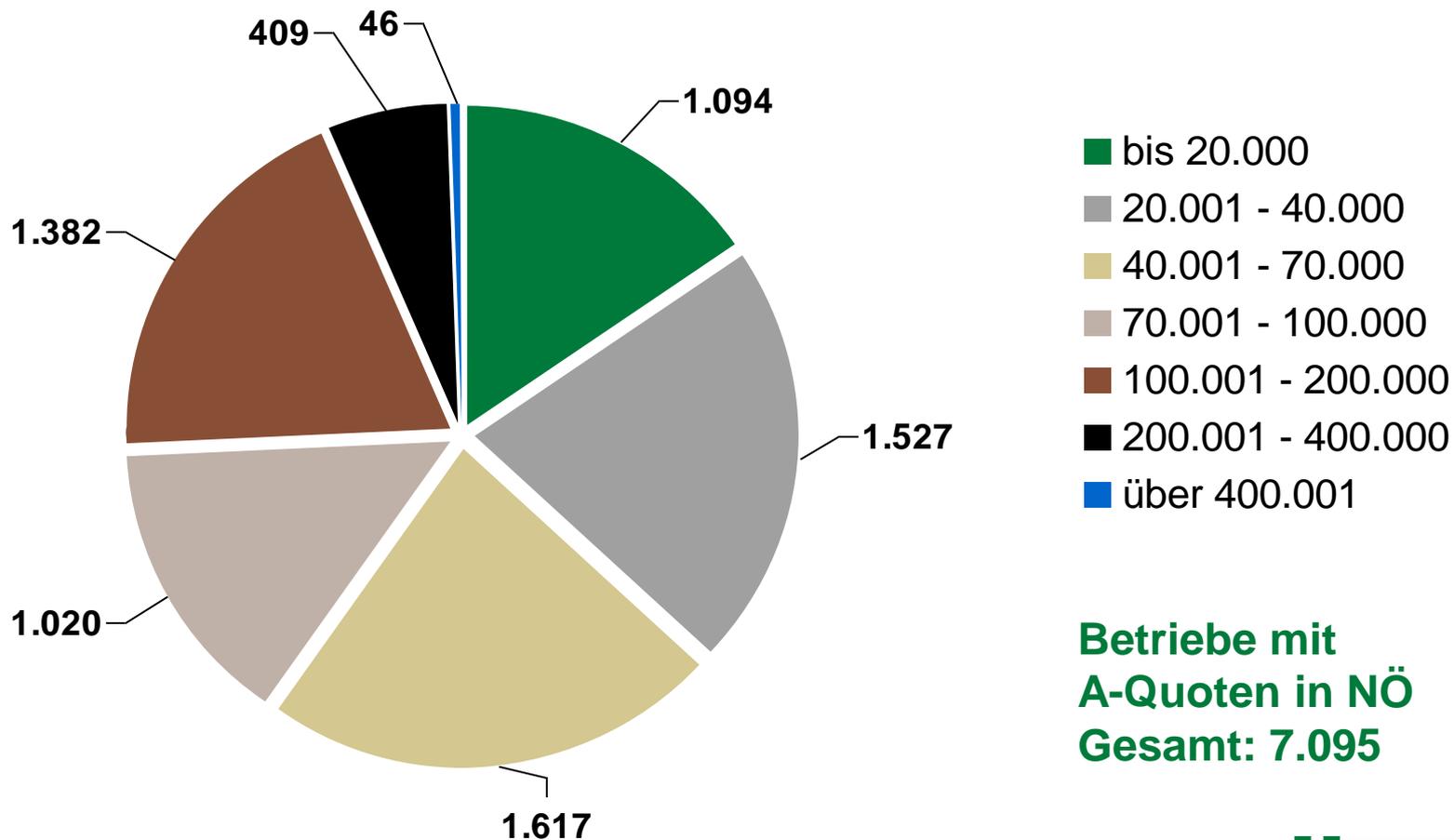
200 km

Quelle: INVEKOS-Daten 1995 und 2009, BMLFUW; Bearbeitung: Abt. III/6



lebensministerium.at

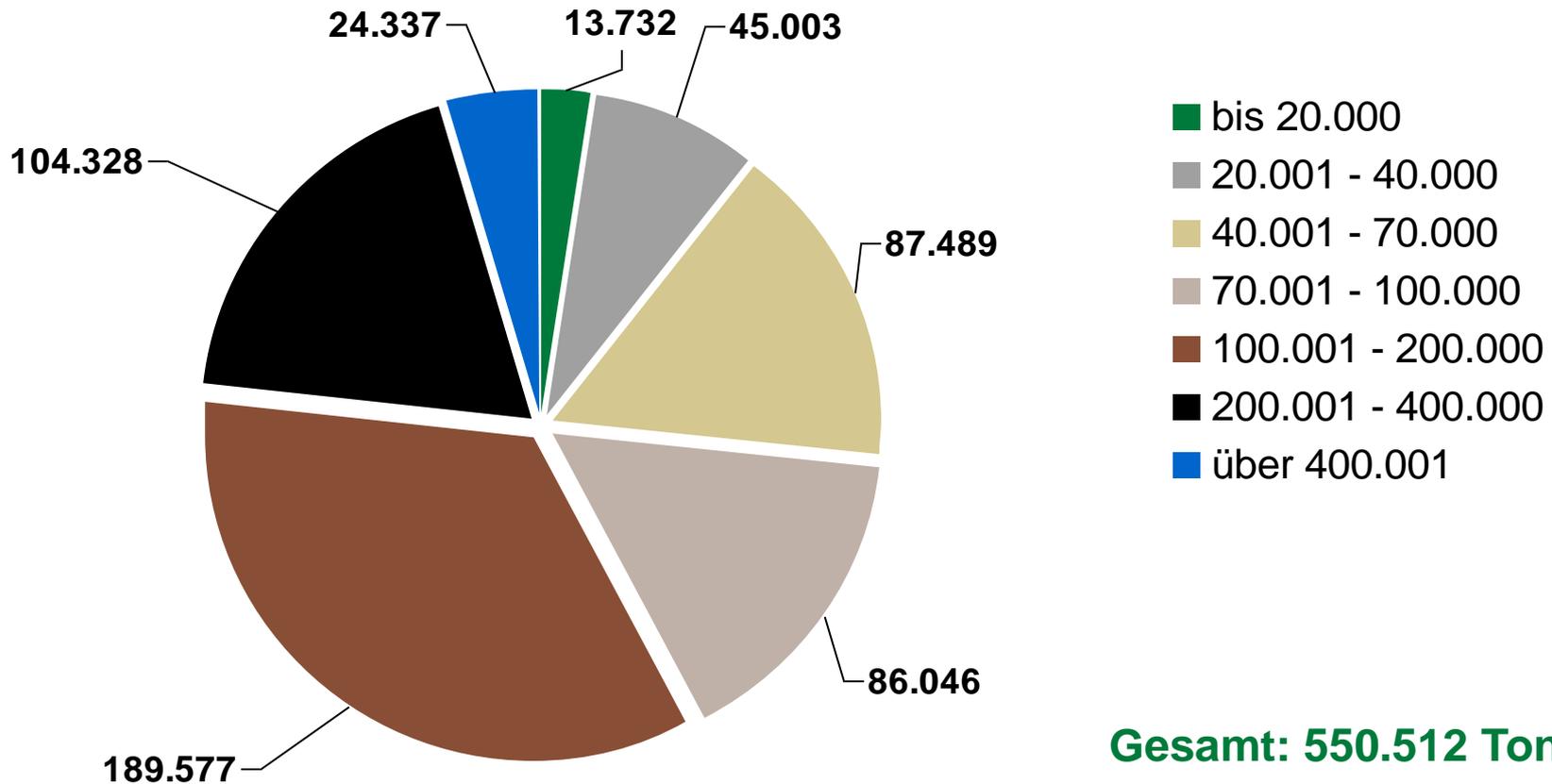
Struktur der A-Milchquoten in NÖ 2009/10



**Betriebe mit
A-Quoten in NÖ
Gesamt: 7.095**

Quelle: Statistik Austria

A-Quoten 2009/10 in Tonnen nach Grössenklasse in NÖ



Segmententwicklung Trinkmilch Nbio / Trinkmilch Bio

LEH mit Hofer/Lidl

E:\2010.10.27 RollAMA 2010 II\1_Charts Hofer\1_Charts_Weisse Palette.xls\RS101

MA PRD Menge an... Trinkmilch (%)



2006	2007	2008	2009	Menge (t)	T.08.2	T.08.3	T.09.1	T.09.2	T.09.3	T.10.1	T.10.2
285.955	285.872	287.978	286.395	Trinkmilch Nbio	90.592	98.182	98.831	91.770	95.793	90.792	85.485
34.208	35.636	28.868	29.522	Trinkmilch Bio	8.772	9.304	8.392	8.915	12.215	12.989	12.605



RollAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
*Zeilreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar!

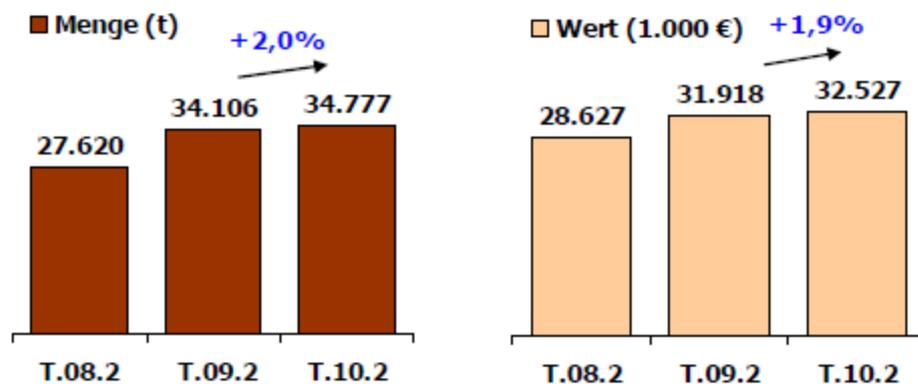


Seite 37 von 91

Kennzahlen ESL Milch

LEH mit Hofer/Lidl

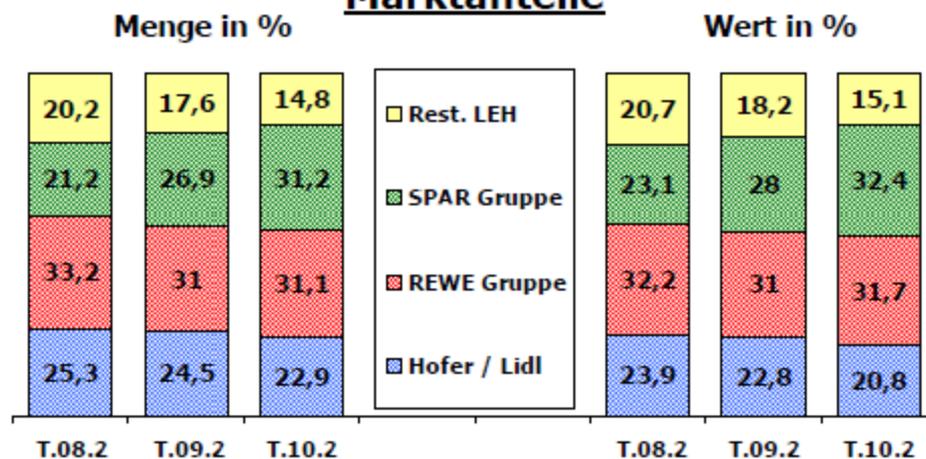
Marktentwicklung



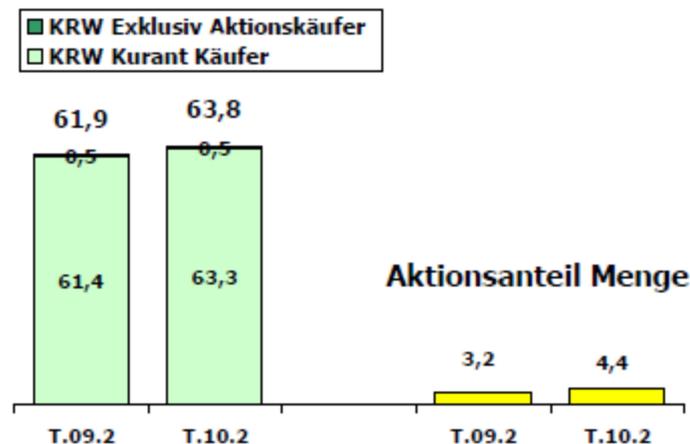
Preisentwicklung

Preis/kg	T.09.2	T.10.2	%-Ver.
LEH mit Hofer/Lidl	0,94	0,94	-0,1
Hofer	0,88	0,87	-1,7
REWE Gruppe	0,93	0,95	2,1
SPAR Gruppe	0,98	0,97	-0,7

Marktanteile



Käuferreichweiten



RoIAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
*Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar!



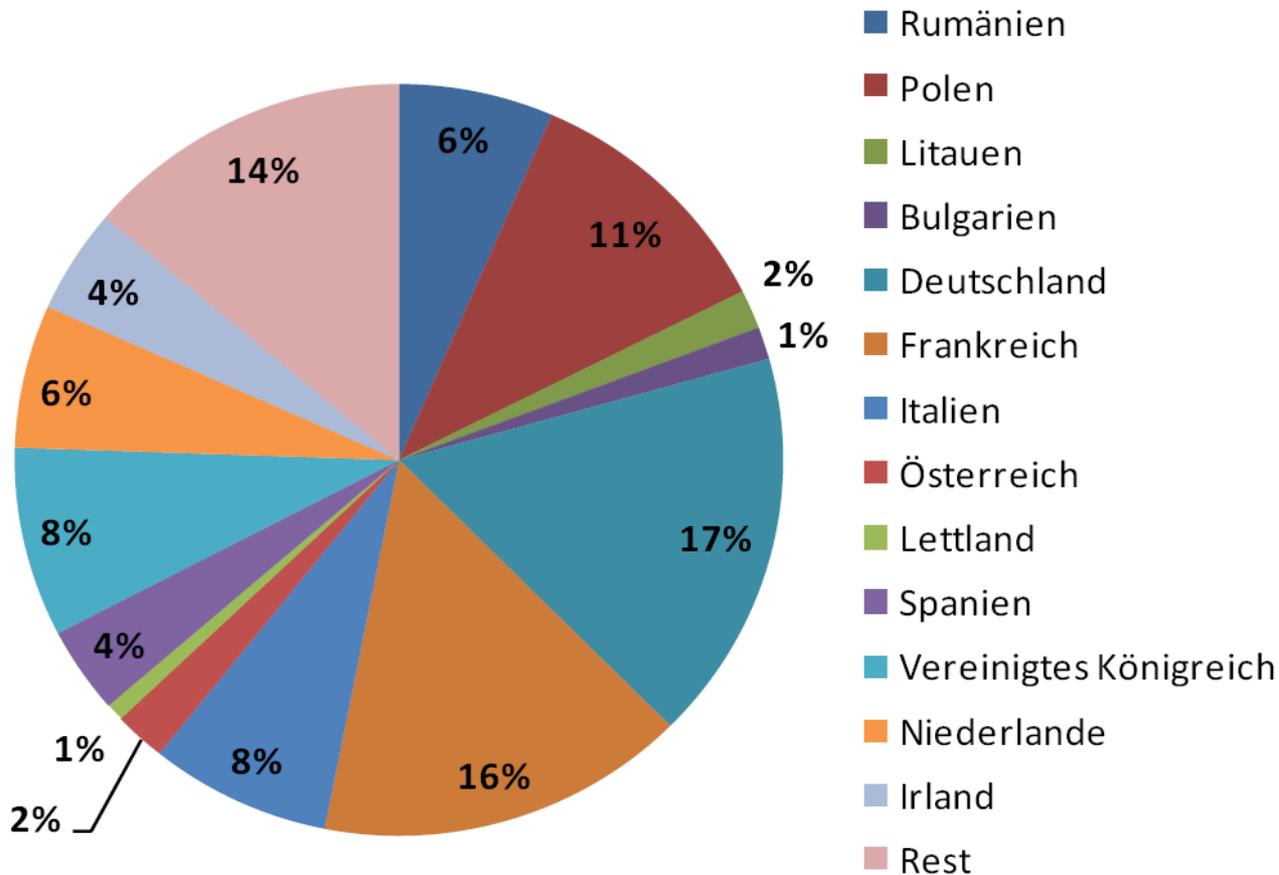
Strategien der Milchwirtschaft

- Heimmarkt energisch verteidigen
- Wertschöpfung im Export halten und ausweiten
- Marken pflegen (= Juwel)
- Qualitätsführerschaft
- Innovationsführerschaft ausbauen
- Konsequentes Kostenmanagement



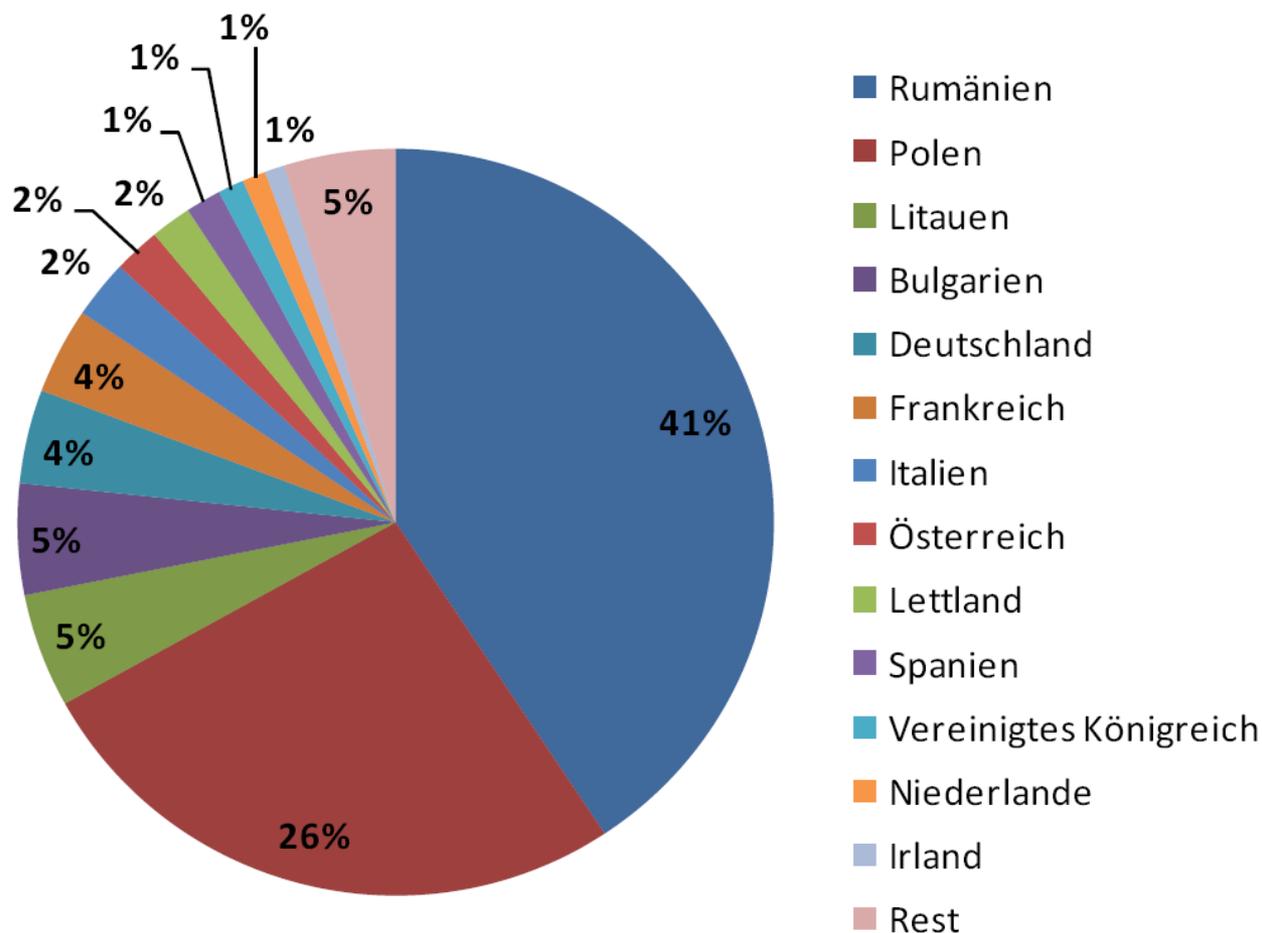
Verteilung der Milchkühe in der EU

Verteilung der Milchkühe in der EU

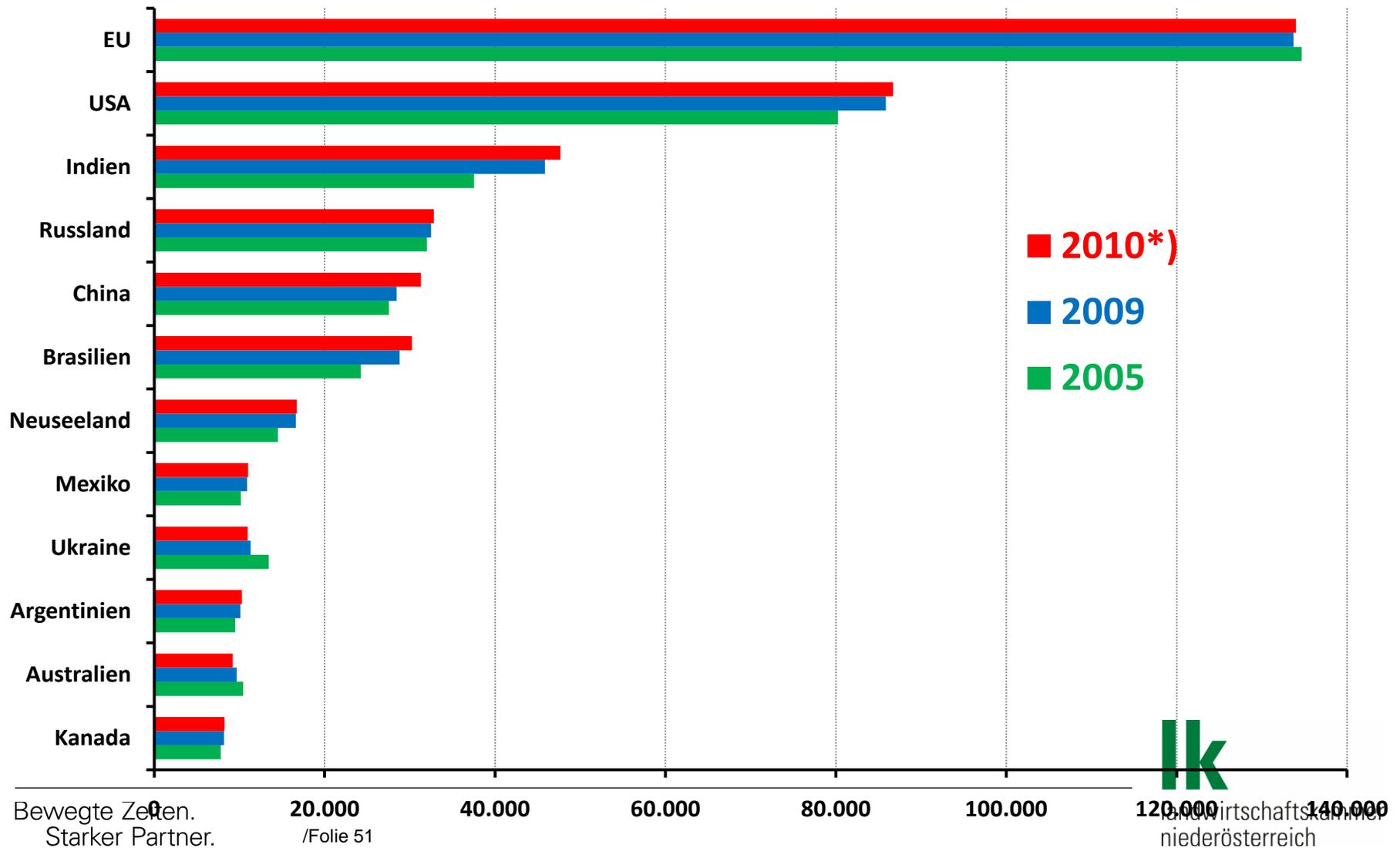


Verteilung der Milchviehhaltung in der EU

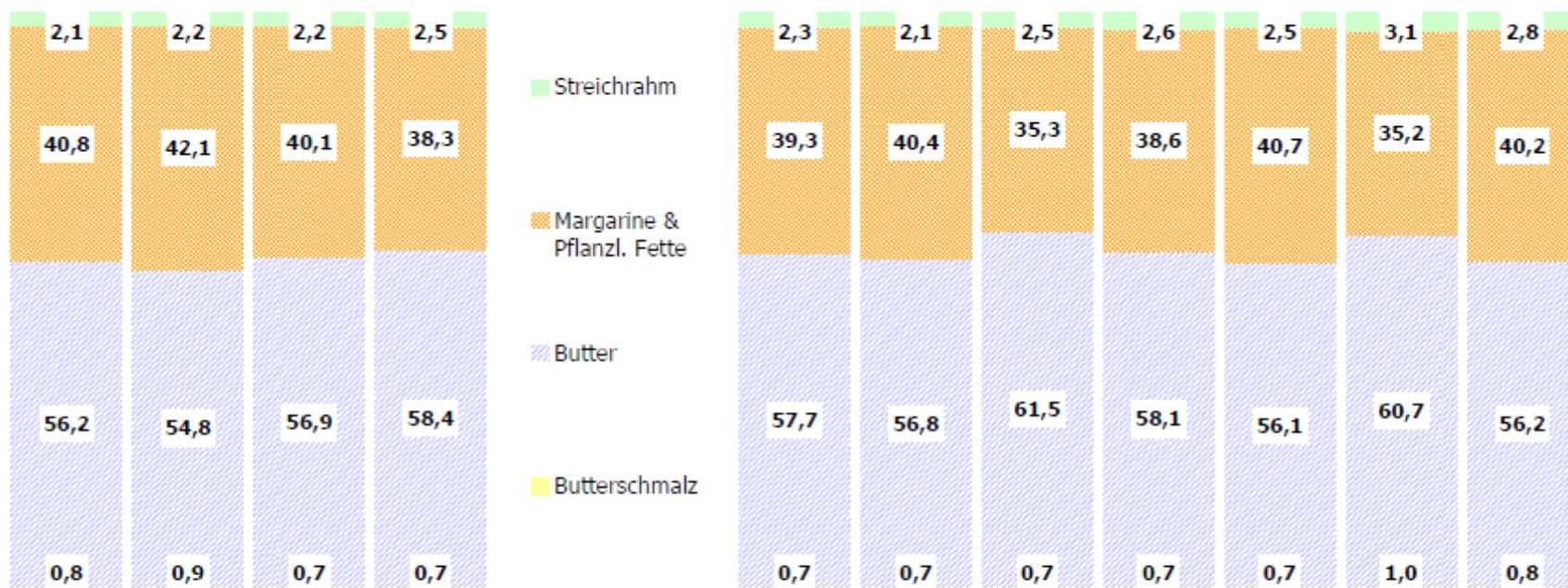
Verteilung der Milchviehhaltungen in der EU



Entwicklung der Kuhmilcherzeugung in 1000 t



MA PRD Menge an... Gelbe Fette inkl. Butterschmalz (%)



2006	2007	2008	2009	Menge (t)	T.08.2	T.08.3	T.09.1	T.09.2	T.09.3	T.10.1	T.10.2
317	345	285	276	Butterschmalz	77	107	85	87	104	118	96
21.277	21.722	21.955	22.663	Butter	6.683	8.382	7.556	6.968	8.138	7.272	6.513
15.440	16.692	15.449	14.857	Margarine & Pflanzl. Fette	4.554	5.959	4.328	4.625	5.904	4.217	4.656
812	871	865	977	Streichrahm	268	308	308	311	358	375	320



ROLIAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
*Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar!

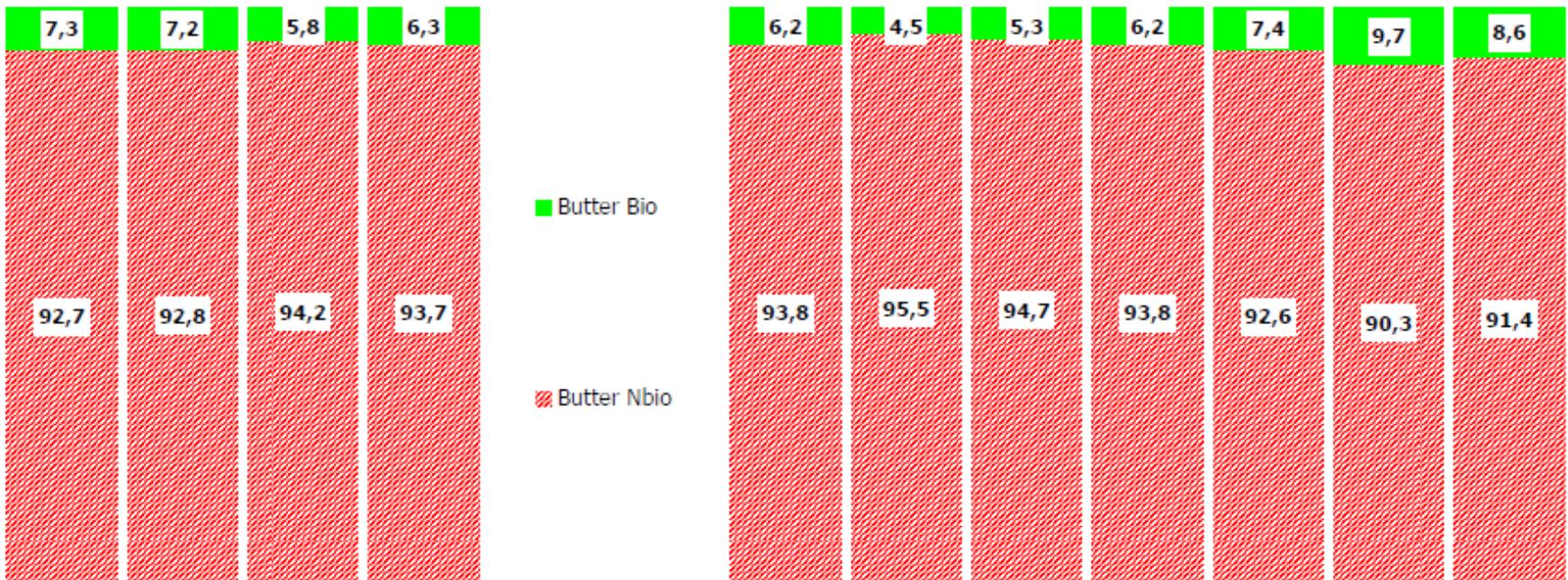


Segmententwicklung Butter Nbio / Butter Bio

LEH mit Hofer/Lidl

E:\2010.10.27 RollAMA 2010 BA\T_Charts Mopro\T_Charts_Gebe Foto.xls\ZRB001

MA PRD Menge an... Butter (%)



2006	2007	2008	2009	Menge (t)	T.08.2	T.08.3	T.09.1	T.09.2	T.09.3	T.10.1	T.10.2
19.714	20.158	20.683	21.228	Butter Nbio	6.271	8.003	7.155	6.535	7.538	6.566	5.955
1.563	1.565	1.272	1.435	Butter Bio	412	380	401	433	600	707	558



RollAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
*Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar!

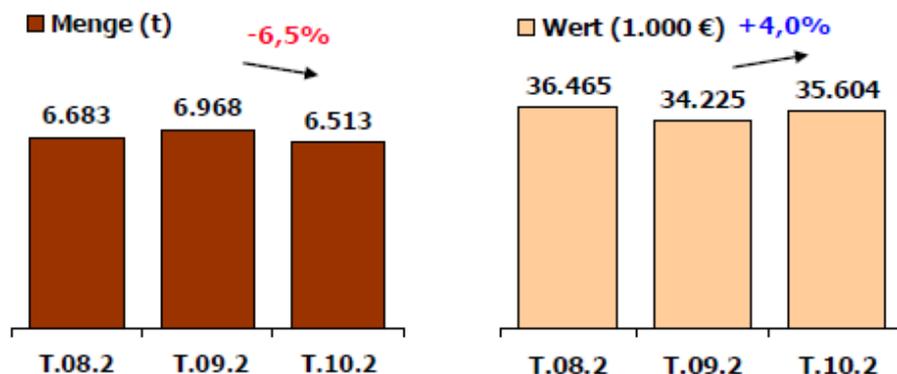


Seite 29 von 57

Kennzahlen Butter

LEH mit Hofer/Lidl

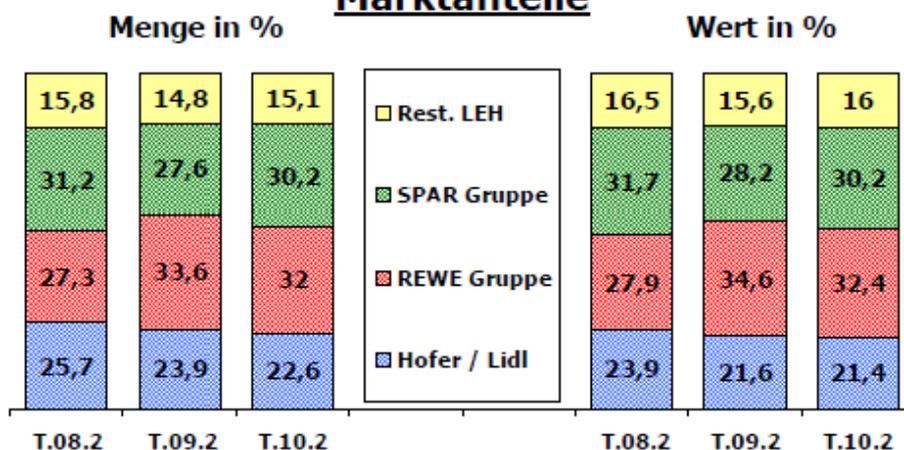
Marktentwicklung



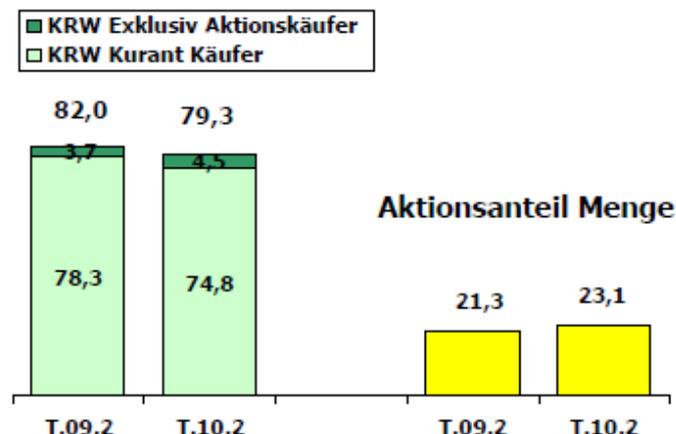
Preisentwicklung

Preis/kg	T.09.2	T.10.2	%-Ver.
LEH mit Hofer/Lidl	4,91	5,47	+11,3
Hofer	4,45	5,21	+17,2
REWE Gruppe	5,05	5,52	+9,4
SPAR Gruppe	5,01	5,46	+9,0

Marktanteile



Käuferreichweiten



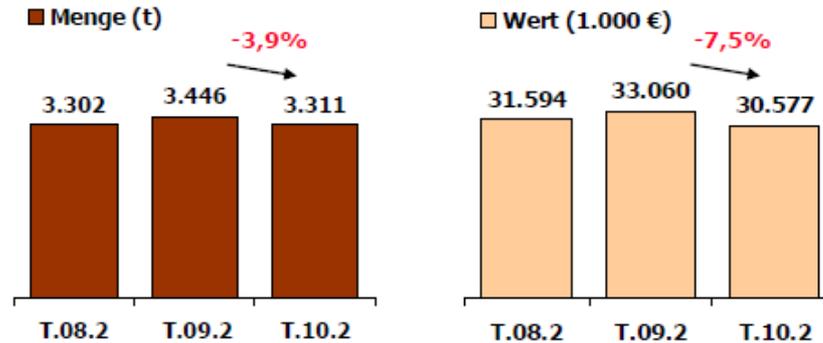
RollAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
*Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar



Kennzahlen Hartkäse

LEH mit Hofer/Lidl

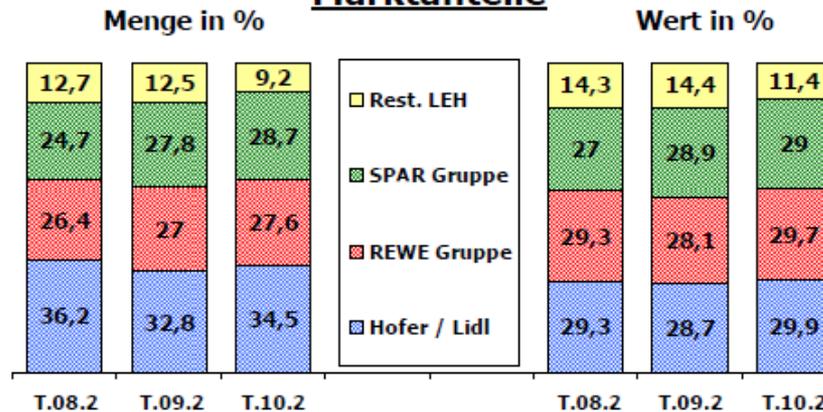
Marktentwicklung



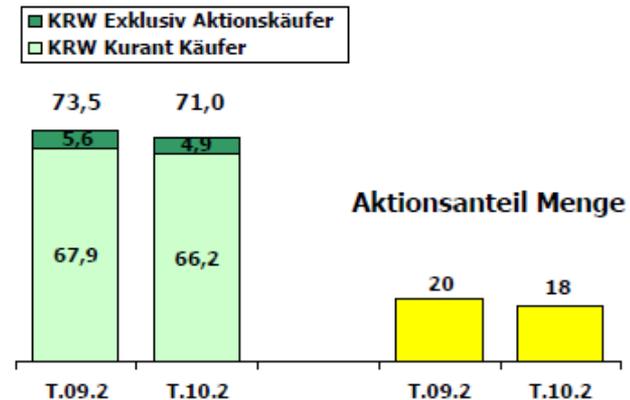
Preisentwicklung

Preis/kg	T.09.2	T.10.2	%-Ver.
LEH mit Hofer/Lidl	9,59	9,23	-3,8
Hofer	8,58	8,29	-3,4
REWE Gruppe	9,98	9,94	-0,3
SPAR Gruppe	9,98	9,33	-6,5

Marktanteile



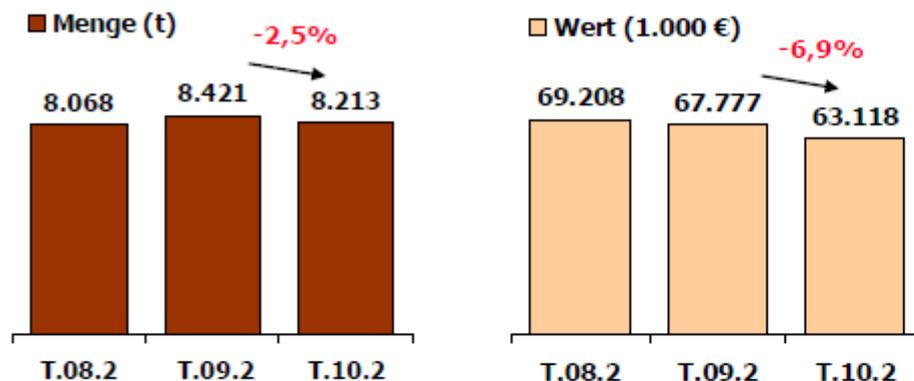
Käuferreichweiten



Kennzahlen Schnittkäse

LEH mit Hofer/Lidl

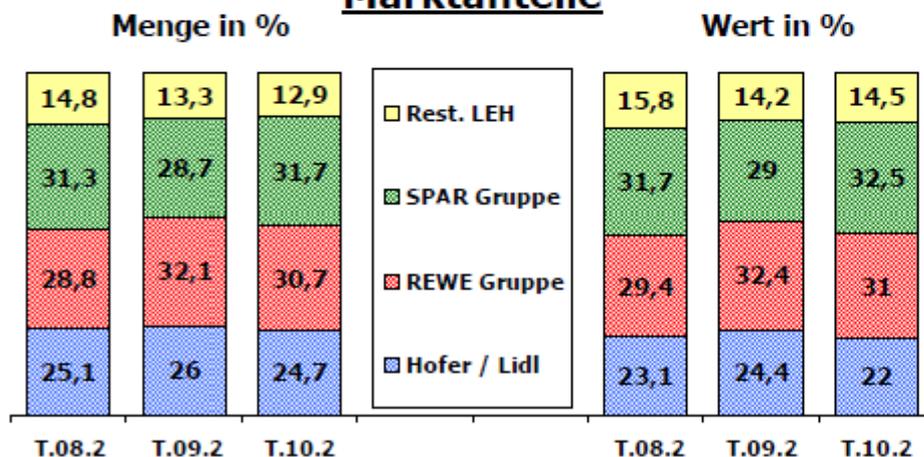
Marktentwicklung



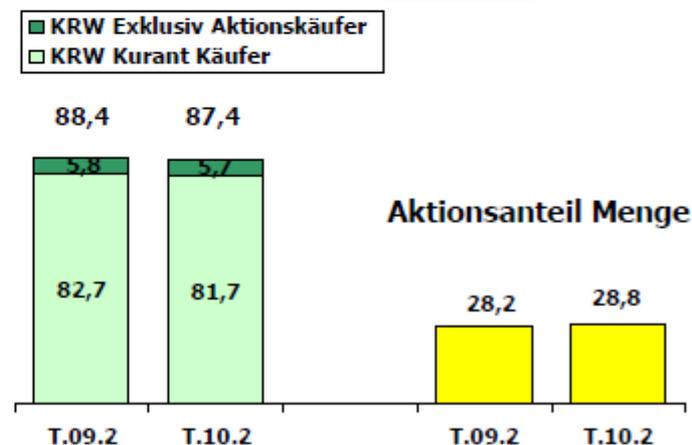
Preisentwicklung

Preis/kg	T.09.2	T.10.2	%-Ver.
LEH mit Hofer/Lidl	8,05	7,69	-4,5
Hofer	7,77	7,08	-8,9
REWE Gruppe	8,15	7,75	-4,9
SPAR Gruppe	8,15	7,88	-3,3

Marktanteile



Käuferreichweiten



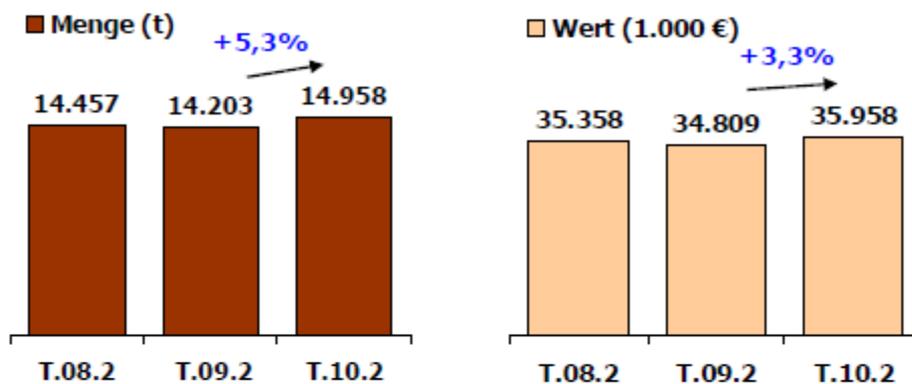
RollAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
*Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar



Kennzahlen Fruchtjoghurt

LEH mit Hofer/Lidl

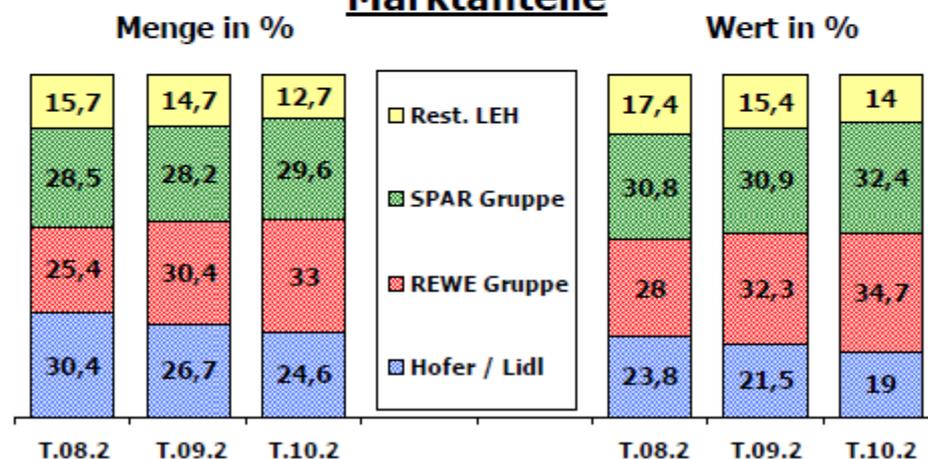
Marktentwicklung



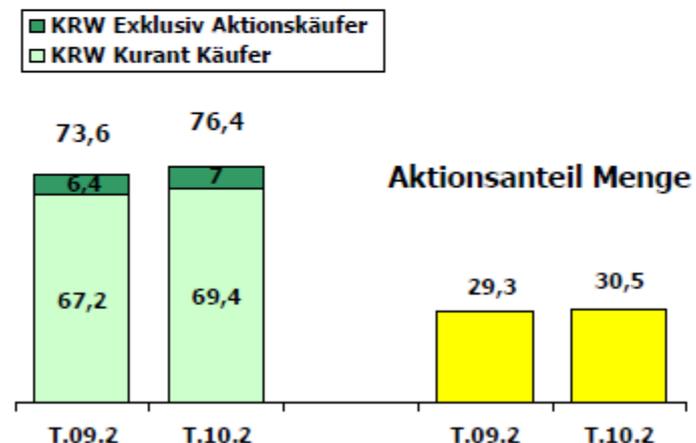
Preisentwicklung

Preis/kg	T.09.2	T.10.2	%-Ver.
LEH mit Hofer/Lidl	2,45	2,40	-1,9
Hofer	1,98	1,85	-7,0
REWE Gruppe	2,60	2,53	-2,8
SPAR Gruppe	2,68	2,63	-2,1

Marktanteile



Käuferreichweiten

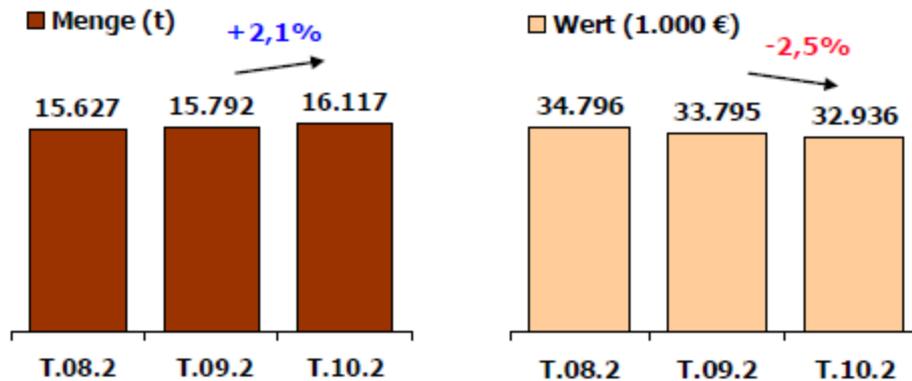


RollAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
*Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar!



Kennzahlen Milchmischgetränke LEH mit Hofer/Lidl

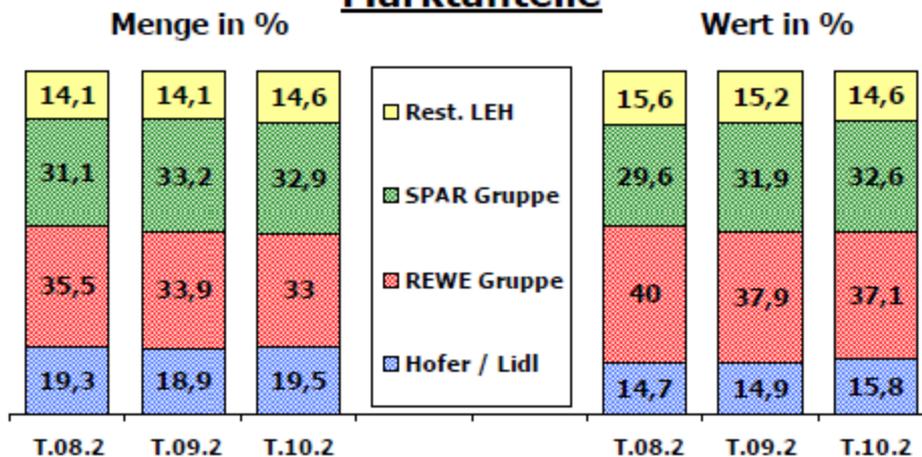
Marktentwicklung



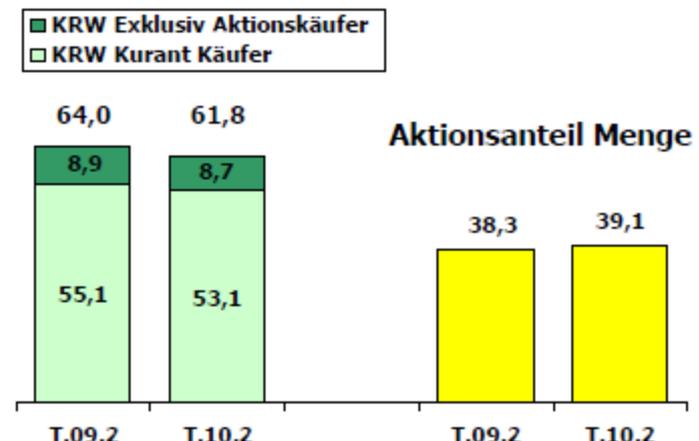
Preisentwicklung

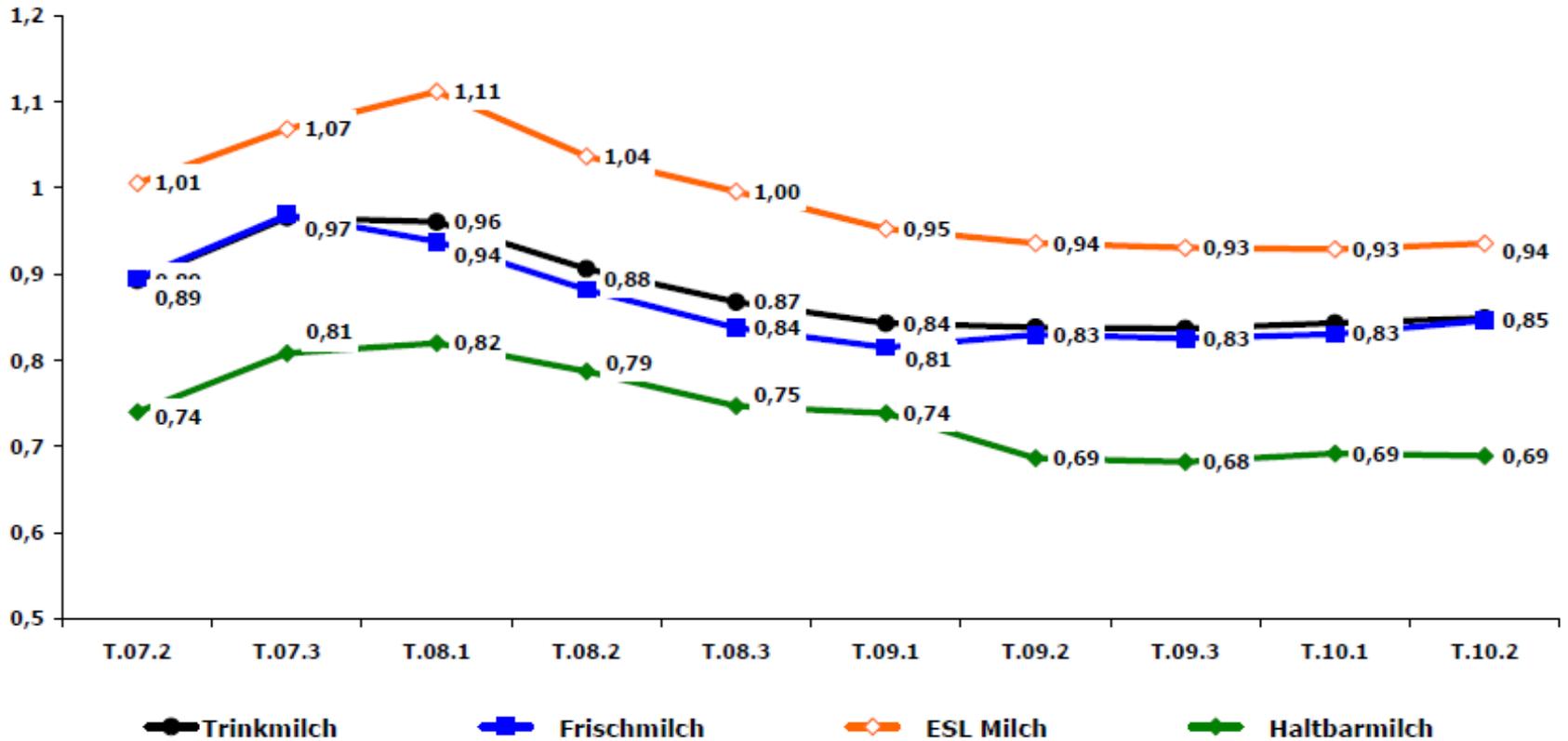
Preis/kg	T.09.2	T.10.2	%-Ver.
LEH mit Hofer/Lidl	2,14	2,04	-4,5
Hofer	1,68	1,64	-2,1
REWE Gruppe	2,39	2,29	-4,1
SPAR Gruppe	2,06	2,03	-1,7

Marktanteile



Käuferreichweiten



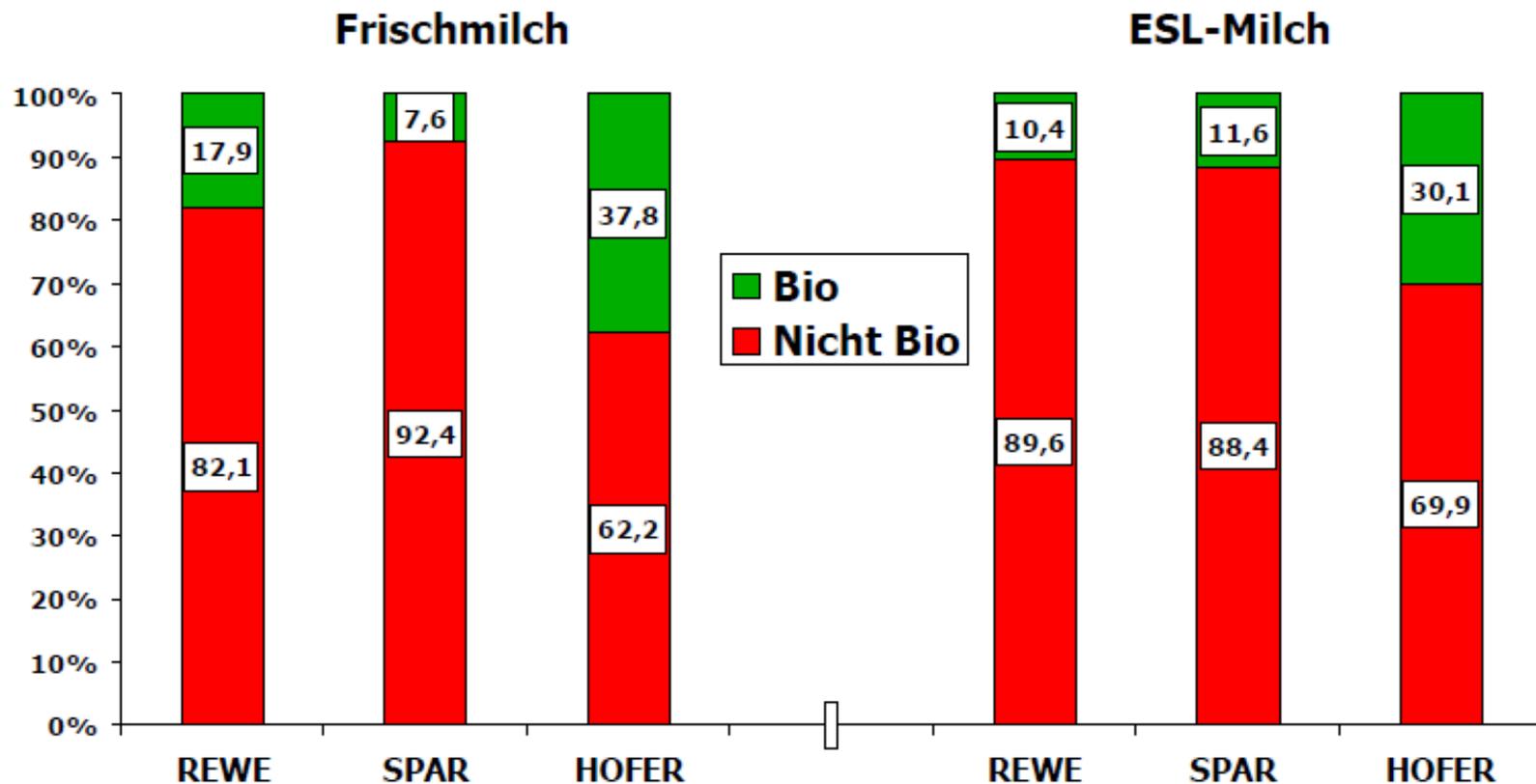


RollAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
 *Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar!



Bioanteile Frisch und ESL-Milch

Menge %, 2. Trim. 10

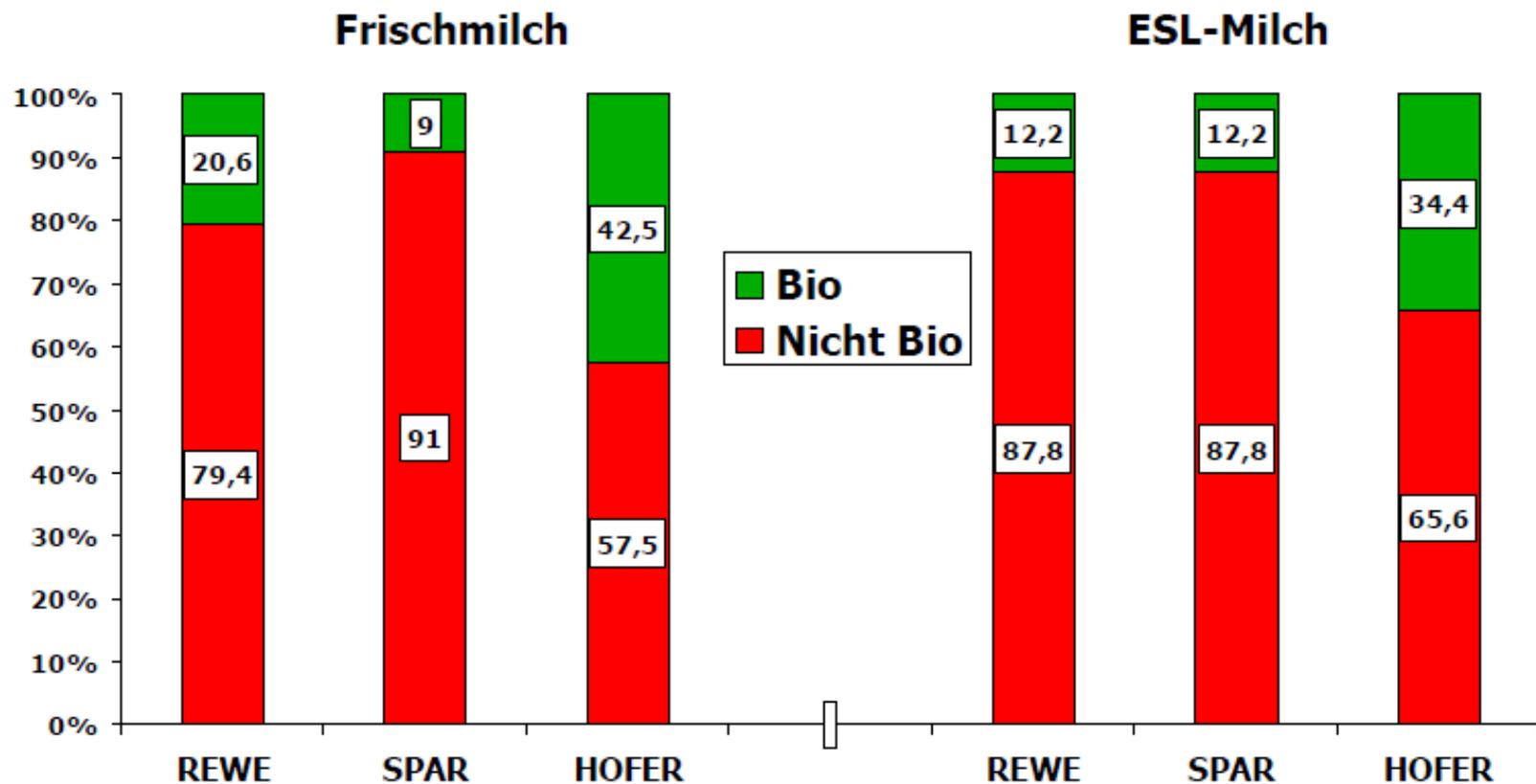


RollAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
*Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar!



Bioanteile Frisch und ESL-Milch

Wert %, 2. Trim. 10



RollAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
*Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar

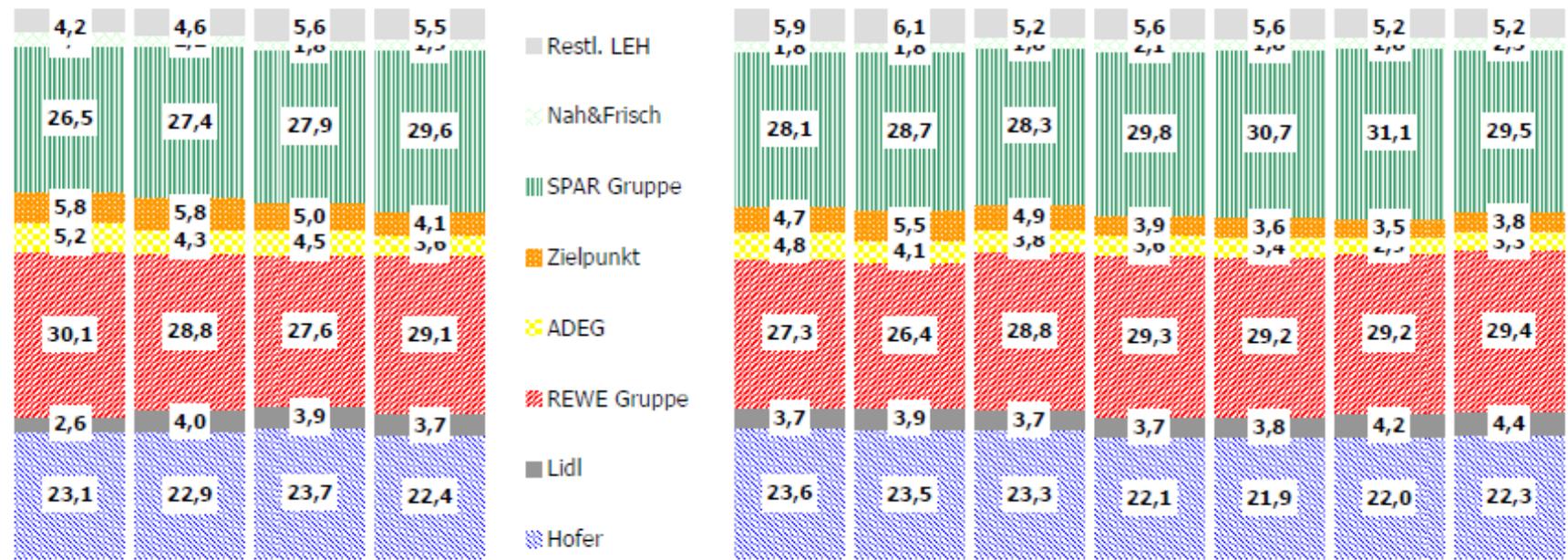


Bedeutung der Einkaufsquellen

Weißer Palette

MA MKT Menge an... LEH mit Hofer/Lidl

E:\2010.10.27 RollAMA 2010 II\1_Charts Mopro\1_Charts_Weißer Palette.xls\EXQ\TABM



2006	2007	2008	2009	Menge (t)	T.08.2	T.08.3	T.09.1	T.09.2	T.09.3	T.10.1	T.10.2
94.296	93.550	96.116	90.280	Hofer	30.866	31.665	31.547	29.040	29.693	29.111	28.785
10.717	16.382	15.818	15.049	Lidl	4.845	5.262	5.024	4.832	5.193	5.606	5.681
122.803	117.534	111.666	116.985	REWE Gruppe	35.682	35.658	38.991	38.521	39.472	38.604	37.972
21.127	17.486	18.360	14.551	ADEG	6.294	5.591	5.181	4.701	4.669	3.798	4.252
23.606	23.863	20.240	16.688	Zielpunkt	6.183	7.375	6.650	5.124	4.914	4.677	4.867
108.053	112.146	112.804	119.039	SPAR Gruppe	36.724	38.720	38.334	39.173	41.532	41.073	38.104
10.046	8.909	7.221	7.590	Nah&Frisch	2.406	2.410	2.455	2.748	2.387	2.376	2.912
17.017	18.837	22.791	21.970	Restl. LEH	7.693	8.228	7.090	7.351	7.529	6.887	6.674



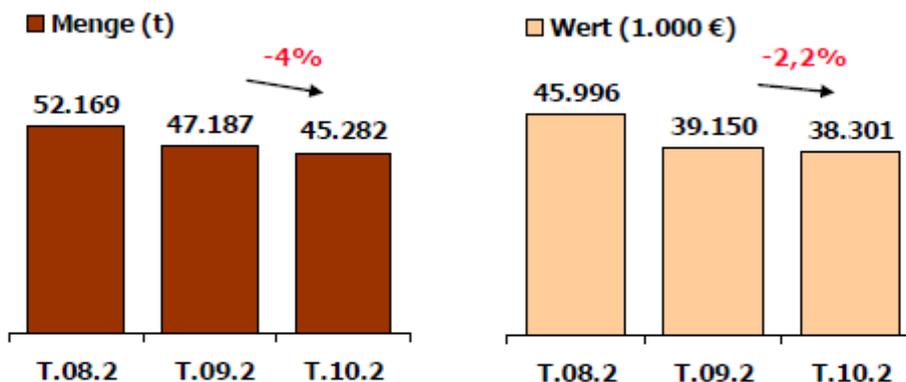
RollAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
 *Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar!



Kennzahlen Frischmilch

LEH mit Hofer/Lidl

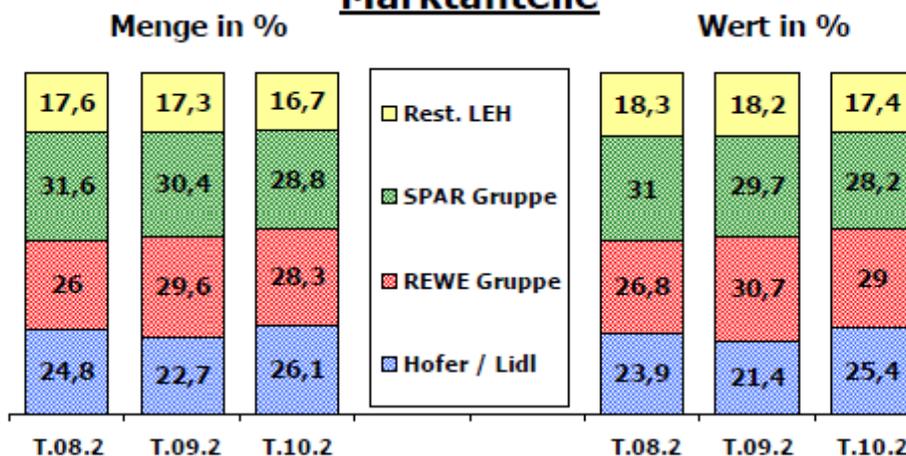
Marktentwicklung



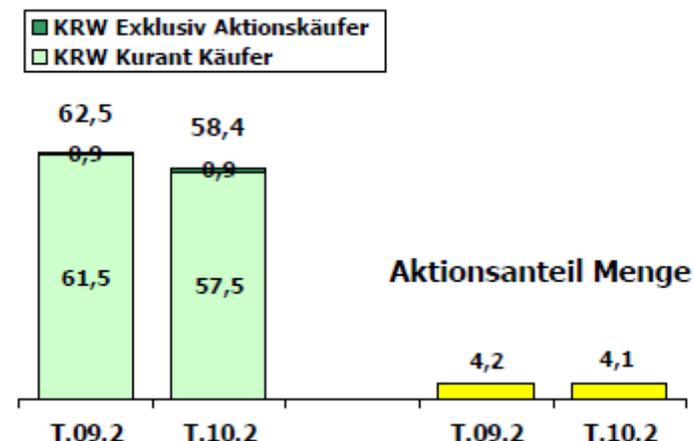
Preisentwicklung

Preis/kg	T.09.2	T.10.2	%-Ver.
LEH mit Hofer/Lidl	0,83	0,85	+1,9
Hofer	0,79	0,83	+4,8
REWE Gruppe	0,86	0,87	+0,5
SPAR Gruppe	0,81	0,83	+2,2

Marktanteile



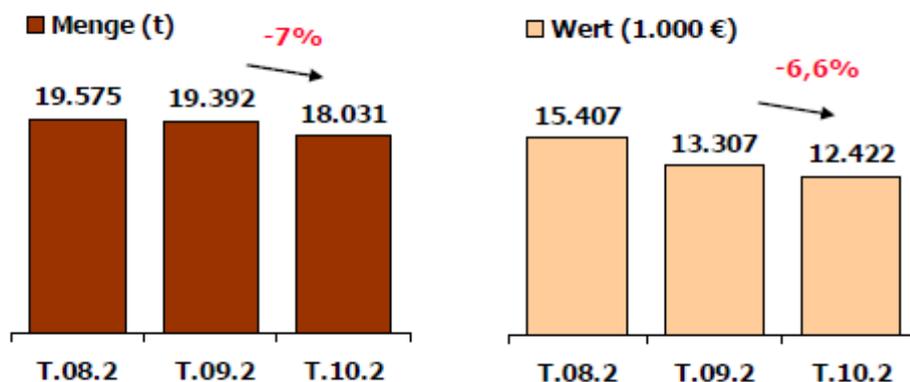
Käuferreichweiten



RollAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
*Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar!



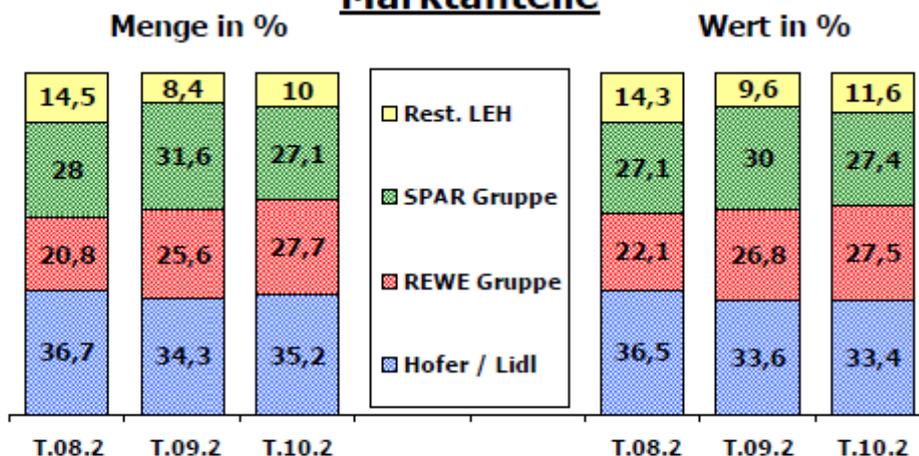
Marktentwicklung



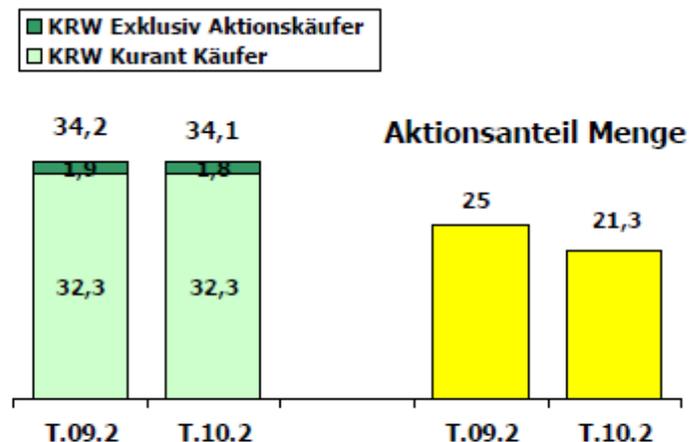
Preisentwicklung

Preis/kg	T.09.2	T.10.2	%-Ver.
LEH mit Hofer/Lidl	0,69	0,69	+0,4
Hofer	0,68	0,65	-3,6
REWE Gruppe	0,72	0,68	-4,8
SPAR Gruppe	0,65	0,70	+7,4

Marktanteile



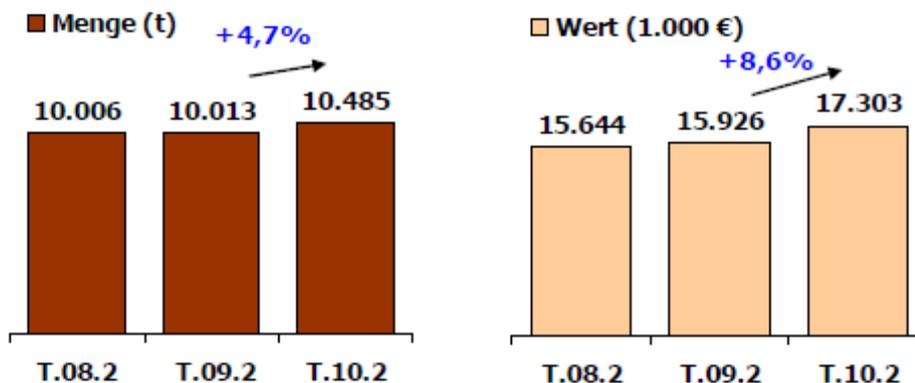
Käuferreichweiten



Kennzahlen Naturjoghurt

LEH mit Hofer/Lidl

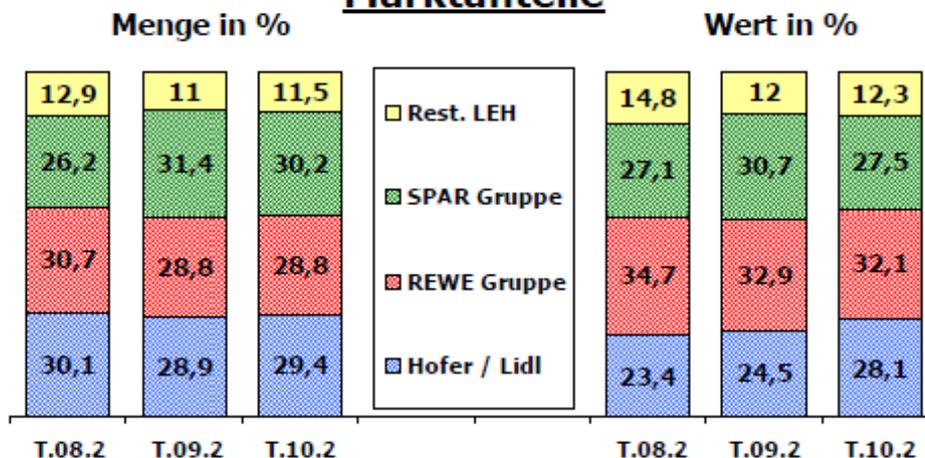
Marktentwicklung



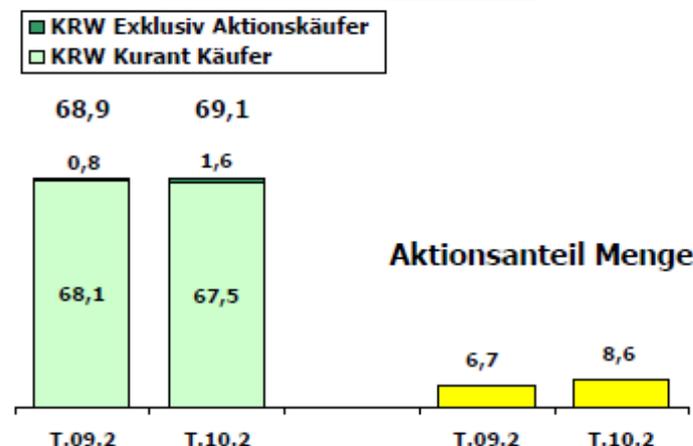
Preisentwicklung

Preis/kg	T.09.2	T.10.2	%-Ver.
LEH mit Hofer/Lidl	1,59	1,65	+3,8
Hofer	1,39	1,65	+18,4
REWE Gruppe	1,82	1,84	+1,1
SPAR Gruppe	1,55	1,50	-3,4

Marktanteile



Käuferreichweiten



RollAMA 2010 © AMA Marketing / Panelumstellung ab Jänner 2008 / Feldarbeit: GfK Austria / Auswertung: KeyQUEST Marktforschung
 *Zeitreihen durch Panelumstellung nicht direkt mit den Werten vor 2008 vergleichbar!

